

Sechs.

Internationales Literaturfest



lit.RUHR

19.–23.10.2022

www.lit.ruhr

Herzlich willkommen!

Liebes Publikum, die Zeiten sind herausfordernd, für jeden Einzelnen und die gesamte Gesellschaft. Seit jeher gilt: In Zeiten der Unruhe werden die Literatur und das Wort wichtiger. Ebenso wie das gesellige Zusammenkommen und die Selbstvergewisserung der Gesellschaft bei Kulturveranstaltungen. Debatten anregen, Trost spenden, Horizonte erweitern, Perspektiven aufzeigen und natürlich unterhalten – das wollen und sollen die eingeladenen Autor:innen auf der lit.RUHR, die im Oktober 2022 in ihre sechste Runde geht. Wir präsentieren die aktuellen Highlights des Bücherherbstes, stellen spannende Sachbücher vor und

laden zu vergnüglichen wie erhellenden Themenabenden ein. Das Festival wäre nicht möglich ohne die fortdauernde Unterstützung unserer Partner, Sponsoren und Förderer. Großer Dank gilt deren nachhaltigem Engagement und inhaltlichen Impulsen, ohne die das Festival nicht durchzuführen wäre. Sie werden Ihnen bei vielen Veranstaltungen begegnen. Großer Dank gilt auch Ihnen, unserem Publikum, für das fortdauernde Interesse und den Enthusiasmus, den Sie mitbringen. Wir wünschen Ihnen inspirierende Festivalveranstaltungen! Ihr Team der lit.RUHR

Eröffnung!

Joachim Meyerhoff

Es geht weiter. Neue Texte.

19.30 Uhr

Lichtburg Essen

Kettwiger Straße 36, Essen

VVK (zzgl. Gebühren): € 20/16 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 27/23 (ermäßigt)

Joachim Meyerhoff gehört zu den profiliertesten Schauspielern Deutschlands, spielt im Ensemble der renommierten Schaubühne Berlin – und er ist ein begnadeter Autor, der sich mit seinen Romanen in die Herzen der Leser:innen schrieb. Ob er vom Austauschjahr in Laramie, USA, erzählt (»Alle Toten fliegen hoch: Amerika«), vom Aufwachsen auf dem Gelände einer psychiatrischen Klinik (»Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war«), von den Widrigkeiten der Schauspielausbildung (»Ach, diese

Lücke, diese entsetzliche Lücke«), von den Irrungen, Wirrungen und Glücksmomenten der Liebe (»Die Zweisamkeit der Einzelgänger«) oder von plötzlicher Krankheit (»Hamster im hinteren Stromgebiet«): Seine Bücher wurden allesamt Bestseller, vereinen virtuos Tragik und Komik und zielen auf den Glutkern unseres Menschseins. Kurz: Sie sind große Literatur. Joachim Meyerhoff wird zur Eröffnung der lit.RUHR ganz neue, noch unveröffentlichte Texte vorlesen. Lesung ohne Moderation.

»Verfassung finden« –
gefördert durch die bpBStiftung
ZollvereinStiftung
Zollverein

>> 01

>> 02

Die Flamme der Freiheit – Jörg Bong und Katja Riemann

18 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 16/12 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 21/17 (ermäßigt)

Am 24. Februar 1848 wird in Paris nach 1789 zum dritten Mal Revolution gemacht, die Monarchie gestürzt und die Republik ausgerufen. Und endlich springt der revolutionäre Funke auch über den Rhein. Zum ersten Mal erhebt die Demokratie hierzulande ihr Haupt: direkte, allgemeine Wahlen, Republik, eine freiheitliche Verfassung, Grundrechte, Gewaltenteilung, sozialer Ausgleich. Es beginnt ein Kampf für die Werte, die für uns heute die scheinbar selbstverständlichen Grundlagen unseres Gemeinwesens sind.

In **Die Flamme der Freiheit** entwirft der ehemalige Verleger des S. Fischer Verlags **Jörg Bong** – auch bekannt als Bestsellerautor Jean-Luc Bannalec – ein atemberaubendes Panorama einer Zeit im Umbruch: von den ersten revolutionären Versammlungen bis hin zu den Schrecken einer demokratischen »Armee der Freiheit«. Ein Blick in die Geschichte, der auch der Verortung in der Gegenwart dient.
Mod.: **Margarete von Schwarzkopf**,
Text: **Katja Riemann**

Carmen Korn Zwischen heute und morgen: Jugendrevolte und Swinging Sixties

19 Uhr

Salzlager, UNESCO-Welterbe Zollverein

Heinrich-Imig-Str. 11, Parkplatz C oder Parkdeck Zollverein (kostenpfl.), Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 16/12 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 21/17 (ermäßigt)

Carmen Korn versteht es meisterhaft, die Vergangenheit in Romanen zu erzählen. In **Zwischen heute und morgen**, der Fortsetzung ihrer Drei-Städte-Saga, lässt die Erfolgsautorin (»Jahrhundert-Trilogie«) ein neues Jahrzehnt zwischen Köln, Hamburg und San Remo anbrechen. Die 1960er-Jahre versprechen Aufbruch, Wohlstand, Lebensfreude – doch neue Zeiten bringen immer auch Umbruch und Abschiede mit sich: In San Remo sorgt sich Gianni um Freund Pips, den früheren Pianisten seines Jazzklubs,

der sich einem dunklen Kapitel seiner Vergangenheit stellen muss. Die Kölner Galerie von Gerda und Heinrich floriert. Ihre Tochter Ursula in Hamburg erwartet ein Kind, doch das Zusammenleben mit Elisabeth und Kurt, den lebenslangen Freunden ihrer Eltern, ist nicht einfach. Während die nächste Generation nach ihrem Platz im Heute sucht, hält sich Elisabeth lieber am Vergangenen fest. Carmen Korn erzählt von den kleinen Momenten im großen Weltgeschehen.
Mod.: **Christian Schärf**

Donnerstag, 20.10.

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Stiftung
Zollverein

>> 03

Filamentous Magic Carpets Mit Enis Maci, Marius Goldhorn, Mazlum Nergiz und Pascal Richmann

19 Uhr

Halle 6, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen

VVK (zzgl. Gebühren): € 14/10 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 19/15 (ermäßigt)

Vielfältig, rätselhaft, heiter und hermeneutisch herausfordernd sind die Bezüge, die das Kunst-Textprojekt »Filamentous Magic Carpets« öffnet: Bezüge zur Natur des Menschen, Verbindungen zwischen den Zeiten, zwischen Vergangenheit und Zukunft, Korrespondenzen zwischen dem, was war, und dem, was bloß zu erahnen ist. »Filamentous Magic Carpets«, das sind: künstlerische Dingsymbole, lebendige Vehikel, fliegende Teppiche, die mit ihren fadenartigen Strukturen

Analogien herstellen, Verwandtes aufzeigen, Sehen lehren. Hinter dem Projekt und der Publikation mit dem gleichen Titel steht die vielfach ausgezeichnete Autorin und Dramatikerin **Enis Maci**, Trägerin u.a. des Förderpreises Literatur NRW. Sie orchestriert diesen Abend und hat hochkarätige Gäste eingeladen: **Marius Goldhorn**, **Mazlum Nergiz** und **Pascal Richmann**. Ein an- und aufregendes Kunst-Textprojekt und ein vibrierender Abend, der den Blick weit und Perspektiven stiftet.

Mehr auf die Ohren

...etwa mit der Musik
von C:Mone, gibt es auf
Kulturkenner.de

Und dazu viele
Tipps, Interviews und
Porträts aus der
Kulturszene NRWs.



KulturKenner

NORDRHEIN-WESTFALEN

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Foto: Markus J. Feger





Und jetzt du. Rassismuskritisch leben – Tupoka Ogette

19.30 Uhr

Theater Oberhausen

Will-Quadflieg-Platz 1, Oberhausen

VVK (zzgl. Gebühren): € 16/12 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 21/17 (ermäßigt)

Die Bestsellerautorin **Tupoka Ogette** (»exit RACISM«) ist die deutsche Vermittlerin für Rassismuskritik. Ihre Bücher – zuletzt **Und jetzt du** und **Ein rassismuskritisches Alphabet** – geben, alltagsnah und konkret, Anregungen für ein rassismuskritisches Leben.

Wir alle sind rassistisch sozialisiert. Rassismus findet sich in jedem Bereich unseres Lebens, unserer Gesellschaft. Allerdings haben wir nicht gelernt, ihn zu erkennen, geschweige denn darüber zu sprechen. Rassismuskritik ist

kein Trend und keine Phase. Rassismuskritisch denken und leben ist die Möglichkeit, Gesellschaft aktiv mit- und umzugestalten und eine gerechtere Welt für uns alle zu schaffen.

»Tupoka Ogette nimmt ihre Leserinnen und Leser bei der Reise in die Rassismuskritik regelrecht an die Hand [...]. Wer sich dieser Auseinandersetzung stellt, kann nur gewinnen.« (Stern)

Mod.: **Benni Bauerdick**

Glanz und Zumutungen des modernen Fußballs – mit Christoph Biermann, Frank Goosen und Axel Hefer

19.30 Uhr

KAUE Gelsenkirchen

Wilhelminenstr. 176, Gelsenkirchen

VVK (zzgl. Gebühren): € 16/12 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 21/17 (ermäßigt)

Angesichts von Transfermillionen, Vereinen in den Händen von Hedgefonds und einer WM in Katar wirkt der Fußball aus den Fugen. Fans ärgert die Gebührenexplosion bei Bezahlendern und dass in der Bundesliga nur noch ein Team Meister werden kann. Zugleich erlebt der Fußball sportlich eine ungeheure Blüte. In seinem Buch **Um jeden Preis** erkundet **Christoph Biermann** »die wahre Geschichte des modernen Fußballs von 1992 bis heute«.

Er erklärt, was wunderbar richtig und was völlig falsch gelaufen ist und wie es weitergehen könnte. Fragen, mit denen sich auch der große Ruhrgebiets-Schriftsteller **Frank Goosen** beschäftigt. Denn er ist nicht nur Fan, sondern saß sieben Jahre lang im Aufsichtsrat des VfL Bochum. **Axel Hefer**, CEO von Trivago, arbeitet beim FC Schalke 04 seit letztem Jahr als ehrenamtlicher Vorsitzender des Aufsichtsrats am Turnaround des Klubs. Mod.: **Louis Klamroth**

Buchpremiere: Gegen die Ohnmacht! Mit Luisa Neubauer 20 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen

VVK (zzgl. Gebühren): € 16/12 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 21/17 (ermäßigt)

»Meine Großmutter hat sich mit allen Leuten zweimal zerstritten. Das erste Mal, als die Leute die Schrecken der NS-Herrschaft zu schnell vergessen wollten. Und dann, als sie die ökologischen Katastrophen nicht wahrhaben wollten«, schreibt Klimaaktivistin **Luisa Neubauer**.

Dagmar Reemtsma's Vater wurde im KZ ermordet, sie heiratete jung und erfuhr zu spät, dass ihr Schwiegervater aus der neuen Familie, den Reemtsma's, Mittäter der NS-Diktatur war. Ihre Enke-

lin Luisa Neubauer musste erkennen, dass das Land, in dem sie aufwuchs, ihre Generation nicht vor der Klimakrise schützt. Als sie ihr Studium aufnimmt, um die ökologischen Katastrophen besser zu verstehen, stirbt ihr Vater. Doch der Ohnmacht zu erliegen, war für beide nie eine Option. In ihrem Buch **Gegen die Ohnmacht** widmen sich zwei ungewöhnliche Frauen hundert Jahren deutscher und europäischer Geschichte – eine Verschwisterung über die Generationen. Mod.: **Marie-Christine Knop**

»Noch immer Sturm!« Anneke Kim Sarnau, Martin Wuttke und Jörg Thadeusz erkunden Wetterphänomene 20 Uhr

Schauspielhaus Bochum

Königsallee 15, Bochum

VVK (zzgl. Gebühren): € 18/14 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 25/21 (ermäßigt)

Keine Liebe ohne Sonnenschein, kein Krimi ohne Nebel, kein Drama ohne Sturm – das **Wetter** in der Literatur ist eine Zutat von großer Symbolkraft. Es nimmt Einfluss auf Protagonist:innen, dient der Beschreibung seelischer Verfasstheit von Romanfiguren, beeinflusst Handlungsverläufe, visualisiert Schauplätze und sorgt für Rhythmus und Timing. »Noch immer Sturm« heißt es bei Shakespeare, der seinen König Lear in ein endloses Bühnengewitter schickt. Sherlock Holmes überführt im

Nebel der englischen Moore Mörder. Und wie heißt noch das Kindermädchen, das mit dem Ostwind herbeischwebt? Wer liegt in Schweden in der Sonne und lässt die Seele baumeln? Literatur ist ein schier unerschöpfliches meteorologisches Ereignis von großer Lust und Kraft. **Anneke Kim Sarnau, Martin Wuttke** und **Jörg Thadeusz** begeben sich in die Stürme, Regenschauer, Nebelschwaden und Sonnenstrahlen von großen Wetterpoet:innen. Konzept: **Dorothea Neweling**

Donnerstag, 20.10.



WDR 5

>> 08

Die Träume anderer Leute Mit Judith Holofernes

21 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen

VVK (zzgl. Gebühren): € 16/12 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 21/17 (ermäßigt)

Album, Promotion, Tour. Beinahe zwanzig Jahre lang bestimmt der Musikbetrieb **Judith Holofernes'** Leben. In dieser Zeit wird sie mit der Band Wir sind Helden und ihrem Soloprojekt zu einer der prägendsten Sängerinnen ihrer Generation. In ihrem autobiografischen Buch **Die Träume anderer Leute** blickt sie zurück auf die Jahre ihres großen Erfolgs, auf Krisen, Träume und eine wegweisende Entscheidung. Sie schreibt über die Vereinbarkeit von Familie und Frontfrauendasein, über die öffentliche Wahrneh-

mung des eigenen Körpers, das Aufwachsen mit ihrer lesbischen Mutter; über die tiefen Einschnitte in ihrem Leben, die Zweifel und den Schmerz. Klar, zart und witzig schildert Holofernes, wie sie sich nach und nach aus den kommerziellen Zwängen und der Enge des Musikbetriebs befreit hat. Im Gespräch mit dem Podcaster **Nilz Bokelberg** (»NBE – Die Nilz Bokelberg Erfahrung«) erzählt sie, wie sie zu der Künstlerin wurde, die sie so lange hatte sein wollte – und damit ihr Leben zurückbekam.

AufRuhr

Das Magazin der Stiftung Mercator

Europa verstehen,
Teilhabe ermöglichen,
unser Klima schützen.

Wie das geht

www.aufuhr-magazin.de



Das Magazin der

STIFTUNG
MERCATOR

Was ich nie gesagt habe – Gretchens Schicksalsfamilie Mit Susanne Abel und Vera Teltz

18 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen

VVK (zzgl. Gebühren): € 16/12 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 21/17 (ermäßigt)

Mit »Stay away from Gretchen« gelang **Susanne Abel** ein fulminantes Debüt: »Grandios, packend und absolut glaubwürdig. Dieses Buch legt man erst aus der Hand, wenn man es ausgelesen hat« (WDR5). **Was ich nie gesagt habe** ist der zweite Band zu Gretchens Schicksalsfamilie, und wieder ist er authentisch und eindringlich. Tom Monderath trifft durch Zufall auf seinen Halbbruder Henk. Der gemeinsame Vater Konrad starb bereits vor vielen Jahren, doch Henk will mehr über ihn erfahren. Als

sich weitere Halbgeschwister melden, wird es Tom zu viel. Henk und Toms Freundin hingegen folgen den Spuren Konrads: Selbst fast noch ein Kind, kämpfte er im Krieg, geriet in amerikanische Gefangenschaft, bevor er in den späten 1940er-Jahren nach Heidelberg kommt. Dort verliebt Konrad sich in Greta, nicht ahnend, dass ein Geheimnis aus der Zeit des Nationalsozialismus ihre gemeinsame Familie ein Leben lang begleiten wird ...
Mod.: **Marie-Christine Knop**, Text: **Vera Teltz**

„Ich bin zu alt – such dir junge Künstler!“ Claudia Michelsen, Fabian Hinrichs und Knut Elstermann präsentieren die schönsten Künstlerkorrespondenzen

19 Uhr

Museum Folkwang

Museumsplatz 1, Essen

VVK (zzgl. Gebühren): € 18/14 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 25/21 (ermäßigt)

»Bitte bedenken Sie, dass ich kein Auto mit deutlichen Kurven möchte wie den Volkswagen. Ideal wäre so etwas wie der Ford Cortina mit seinen langen, flachen Oberflächen.« So schrieb Gustav Metzger 1972 nachdrücklich an die Verantwortlichen der damaligen Documenta: Er plante eine groß angelegte Installation. Sigmar Polke cancelte selbige Veranstaltung mit den Worten: »Ich bin zu alt, such dir junge Künstler!« Denn: Wo gehobelt wird, da fallen Späne. Wo Kunst entsteht, da fallen solch herrliche Sätze.

Claudia Michelsen und **Fabian Hinrichs** lesen die schönsten und skurrilsten Auszüge aus Briefwechseln und Tagebüchern bekannter Künstler:innen. Was rät Michelangelo 1559 seinem Neffen bezüglich der Brautschau? War es wirklich der Briefwechsel zwischen Gauguin und van Gogh, der zum Verlust des Ohres von Letzterem führte? Und wie klingt es, wenn die abstrakte Expressionistin Joan Mitchell ihre brennende Liebe erklärt? Konzept: **Eva Schuderer**, Mod.: **Knut Elstermann**

Freitag, 21.10.



»Fokus Ruhrgebiet –
Perspektiven auf eine Region«



Stiftung
Zollverein



>> 11

Nach der Kohle!? – Über Energie, Klima und Versorgungssicherheit mit Manfred Fishedick, Andreas Löschel und Mona Neubaur

19 Uhr

Halle 6, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen

VVK (zzgl. Gebühren): € 14/10 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 19/15 (ermäßigt)

Jahrzehntelang prägte der Steinkohleabbau die Region an der Ruhr. 2018 war Schicht im Schacht. Doch angesichts der herrschenden Energiekrise, ausgelöst durch fehlendes Gas aus Russland, ist die Verunsicherung bei privaten Verbrauchern wie bei der Industrie groß. Auch abgeschriebene Energieträger geraten wieder in die Diskussion und werden als mögliche Alternativen gehandelt. Steinkohle wird wieder verfeuert, Atomkraftwerke sollen unter Umständen länger laufen. Wie lässt sich die Energieversor-

gung sicherstellen? Und welche Wege sollten jetzt eingeschlagen werden, um eine nachhaltige und klimagerechte Versorgungssicherheit herzustellen? Ein Gespräch über ein zentrales Problem unserer Zeit mit **Andreas Löschel**, Energieökonom, der sich besonders mit der Rolle der Steinkohle auseinandergesetzt hat, **Manfred Fishedick**, Geschäftsführer des Wuppertal Instituts für Klima, Umwelt, Energie, und **Mona Neubaur**, stellvertretende Ministerpräsidentin des Landes NRW. Mod.: **Michael Hirz**

RAGSTIFTUNG

VERANTWORTUNG FÜR DIE NACHBERGBAUÄRA

Verlässlichkeit gehörte stets zu den Werten des Steinkohlenbergbaus. Verlass ist damit auch auf die RAG-Stiftung. Sie übernimmt im vollen Umfang die Finanzierung der dauerhaften Aufgaben des Nachbergbaus: Grubenwasserhaltung, Poldermaßnahmen und Grundwasserreinigung. Mit der Finanzierung und auch mit der Förderung von Spitzenforschung auf diesem Gebiet sorgt sie dafür, dass die Umwelt in der Nachbergbauära intakt bleibt. Darüber hinaus fördert die RAG-Stiftung Projekte, die den Fortbestand der sozialen Werte des Bergbaus sichern, und setzt somit langfristig wirkende Impulse für die Region. Für eine lebenswerte Zukunft über Tage.





»Neues aus der Gegend« – Gregor Sander mit Lenin auf Schalke

19.30 Uhr

Literaturhaus Oberhausen / Gdanska Theater

Zugang von der Gutenbergstraße 8 (Eingang im Hof), Oberhausen
VVK (zzgl. Gebühren): € 14/10 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 19/15 (ermäßigt)

»Sander, du musst in den Westen.« So beginnt die (fiktive) Reise des Schweriner Autors **Gregor Sander** von Ostberlin nach Gelsenkirchen. Hier zieht er zu Zonen-gabi und ihrem Freund Ömer in ein altes Bergmannshaus. Die Zeiten von Zeche, Kokerei und Stahlwerk sind vorbei, ihr Vermächtnis prägt die Region jedoch nachhaltig. Auf seiner Entdeckungstour stößt Sander auf alte Abraumhalden und neue Leninskulpturen, geht mit arbeitslosen Bergleuten Bier trinken, begegnet Schalke-Fans und Malochern.

Mit liebevollem Blick und humorvollem Ernst beschreibt Gregor Sander in **Lenin auf Schalke** eine Stadt, die alle Negativstatistiken anführt: ärmste Stadt Deutschlands, höchste Arbeitslosigkeit, niedrigstes Pro-Kopf-Einkommen. Die Ost-Perspektive auf dieses scheinbar vergessene Stück Westen wirkt besonders eindrücklich. »Gregor Sander kann Szenen schreiben, in denen man fast spazieren gehen kann.« (Deutschlandradio Kultur)

Mod.: **Hartmut Kowsky-Kawelke**



Alles geben: Warum der Weg zu einer gerechteren Welt bei uns selbst anfängt Mit Neven Subotić

20 Uhr

Salzlager, UNESCO-Welterbe Zollverein

Heinrich-Imig-Str. 11, Parkplatz C oder Parkdeck Zollverein (kostenpfl.), Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 14/10 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 19/15 (ermäßigt)

Wie gerecht ist es, dass ein Fußballer Millionen verdient, während eine Putzfrau von einem Job allein nicht leben kann? Und dass nicht alle Menschen gleichen Zugang zu sauberem Wasser haben? Solcherlei Fragen der Gerechtigkeit ziehen sich durch das Leben des ehemaligen Profifußballers **Neven Subotić**: In den 1990er-Jahren floh Subotić mit seinen Eltern aus Jugoslawien. Mit 17 kam er nach Deutschland, um Fußballprofi zu werden. Mit Borussia Dortmund wurde er Meister und galt

als einer der besten Verteidiger der Liga. Es folgten Nächte des Rauschs, schnelle Autos, ein riesiges Haus mit Jacuzzi. Auf dem Höhepunkt seiner Karriere allerdings entschied er sich, seinem Leben einen anderen Fokus zu geben: Heute ermöglicht die von ihm gegründete Stiftung Menschen in Äthiopien Zugang zu sauberem Wasser. Sein Buch **Alles geben** ist ein Appell für mehr Gerechtigkeit im abgehobenen System Profifußball und in einer globalisierten Welt. Lesung ohne Moderation.

Alles, was wir nicht erinnern

Christiane Hoffmann und Harald Jähner über die Wolfszeit

20 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen

VVK (zzgl. Gebühren): € 16/12 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 21/17 (ermäßigt)

Die stellvertretende Regierungssprecherin der Bundesregierung **Christiane Hoffmann** hat mit **Alles, was wir nicht erinnern. Zu Fuß auf dem Fluchtweg meines Vaters** eine eindrückliche Spurensuche vorgelegt. Sie ist die Route ihres im Winter 1945 vor der Roten Armee fliehenden Vaters nachgewandert. Ihre literarischen Aufzeichnungen wurden von der Presse gefeiert (»ein eindrucksvolles Buch«, Die Zeit) und avancierten zum Bestseller. **Harald Jähner** hat mit seiner viel beachteten

Studie **Wolfszeit. Deutschland und die Deutschen 1945–1955** über die Mentalität der Nachkriegsjahre für Furore gesorgt. Jetzt legt er einen neuen Band über die Jahre vor dem Zweiten Weltkrieg vor: **Höhenrausch. Das kurze Leben zwischen den Kriegen**. Beide sprechen über das Erbe der Vergangenheit, die Brüche der Erinnerung, das Verdrängen und Erinnern in Deutschland. Ein Abend über eine Zeit, die noch immer in unsere gesellschaftliche Gegenwart hineinwirkt. Mod.: **Jürgen Wiebicke**

Wolf Haas – Brenner und die korrekte Trennung von Leichenteilen

21 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen

VVK (zzgl. Gebühren): € 18/14 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 25/21 (ermäßigt)

»So etwas hat die deutsche Literatur überhaupt noch nicht gesehen«, schreibt die FAZ über den österreichischen Schriftsteller **Wolf Haas**. Seit 1996 erscheint seine einzigartige Krimireihe rund um Kultdetektiv Simon Brenner. **Müll** heißt sein neuer Fall: Auf einem der Wiener Mistplätze (dt.: Altstoffsammelzentrum) herrscht strenge Ordnung, bis eines Tages in der Sperrmüllwanne ein menschliches Knie gefunden wird. Schnell tauchen weitere Leichenteile auf, die zum großen Leidwesen der Müllmän-

ner allesamt nicht korrekt eingeworfen wurden. Nur vom Herz des zerlegten Toten fehlt jede Spur. Die Kripo weiß nicht weiter. Zum Glück ist unter den Müllmännern ein Ex-Kollege, der nicht nur das fehlende Herz samt Begleitschreiben findet, sondern auch nie vergessen hat, was man bei Mord bedenken muss. Und damit steckt Simon Brenner nicht nur in einem neuen Fall, sondern auch bis zum Hals in Schwierigkeiten. »Für mich ein reines Vergnügen« (Juli Zeh). Lesung ohne Moderation.



Ein Gruß aus der Küche Doris Dörrie und Denis Scheck über Kulinarik und Literatur

17 Uhr

Europasaal, Messe Essen

Messeplatz 1, Essen

VVK (zzgl. Gebühren): € 18/14 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 25/21 (ermäßigt)

Ob Knäckebrot oder Bouillabaisse – **Denis Scheck** ist leidenschaftlicher Genießer. In **Schecks kulinarischer Kompass: Köstliches und Kurioses aus meiner Küche und aller Welt** gibt der Literaturkritiker (u.a. bekannt aus den Formaten »lesenswert« und »Druckfrisch«) Einblick in seine Küche, mischt in kulinarischen Anekdoten Literarisches und Persönliches und verrät Rezepte und Restauranttipps. Die Liebe zu Literatur und gutem Essen verbindet ihn mit der Autorin und Regisseurin **Doris**

Dörrie (u.a. »Männer«, »Kirschblüten – Hanami«). Charmant und unterhaltsam erzählt sie in **Die Welt auf dem Teller: Inspirationen aus der Küche** von knusprigen Brotkrusten, japanischen Reisbällchen und Melonen-Momenten. Als Inbegriff von Lebensfreude und Genuss sind das Essen und Kochen für sie wichtige Bestandteile des Lebens. Bei Scheck und Dörrie trifft Kulinarik auf Literatur; mit Sprachkunst und Witz wird geschwärmt, genossen und geschimpft. Mod.: N.N.

Robert Menasse Die Erweiterung

18 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen

VVK (zzgl. Gebühren): € 18/14 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 25/21 (ermäßigt)

Zwei Brüder, nicht leibliche Brüder, sondern »Blutsbrüder«, verbunden durch einen Schwur, den sie im polnischen Untergrundkampf gegen das kommunistische Regime geleistet haben, gehen nach dessen Zusammenbruch getrennte Wege. Der eine, Mateusz, steigt in höchste Ämter auf und wird polnischer Ministerpräsident. Der andere, Adam, macht nach dem EU-Beitritt Polens in der Europäischen Kommission Karriere; in Brüssel ist er zuständig für die Erweiterungs-Politik. Über die Frage eines

möglichen Beitritts Albanien zu Europa zerbricht die Freundschaft und wird zu einer unversöhnlichen Feindschaft; der politische und persönliche Konflikt eskaliert – ausgerechnet auf einem albanischen Kreuzfahrtschiff, inmitten von EU-Außenministern und Regierungschefs. **Robert Menasse** hat mit **Die Erweiterung** eine mächtige Fortsetzung seines preisgekrönten Romans »Die Hauptstadt« und damit einen weiteren hellsichtigen Europaroman vorgelegt. Mod.: **Shelly Kupferberg**

Was wir voneinander lernen können Matze Hielscher trifft Mariana Leky

18 Uhr

Salzlager, UNESCO-Welterbe Zollverein

Heinrich-Imig-Str. 11, Parkplatz C oder Parkdeck Zollverein (kostenpfl.), Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 16/12 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 21/17 (ermäßigt)

In seinem erfolgreichen Interview-Podcast »Hotel Matze« spricht **Matze Hielscher** mit seinen Gästen darüber, was sie antreibt und inspiriert. Er will wissen, warum sie das machen, was sie machen – und was er von ihnen lernen kann. Dabei versucht er stets, neue Perspektiven einzunehmen und den Menschen, das »verdammte komplizierte Wesen«, etwas besser zu verstehen. In seinem Buch **Die Akademie meines Lebens** versammelt Hielscher die eindrucklichsten Erkenntnisse aus seinen Podcast-Gesprächen.

Mit **Mariana Leky** trifft er auf eine neue Gesprächspartnerin: Nachdem ihr Bestseller »Was man von hier aus sehen kann« eine breite Leserschaft begeisterte, erschienen nun die literarischen Kolumnen **Kummer aller Art**, in denen Leky Menschen in besonderen Lebenslagen porträtiert. Wieder wird es skurril und humorvoll, warmherzig und tröstlich. »Begeisternde Minidramen, so erheiternd wie erhellend« (Frankfurter Rundschau).

Mod.: **Marie-Christine Knop**

Die Bergwerke zu Falun Mit Matthias Brandt und Jens Thomas

19 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 20/16 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 27/23 (ermäßigt)

Die **Bergwerke zu Falun** erzählt die literarisch vielfach bearbeitete Sage vom widerwillig zum Bergmann werdenden Seefahrer Elis Fröbom und seiner Braut Ulla. Der Stoff der tragisch endenden Liebe diente u. a. Hugo von Hofmannsthal und Johann Peter Hebel als Inspiration.

Der tief in der Romantik verwurzelte literarische Außenseiter E. T. A. Hoffmann eröffnet mit seinen Erzählungen fantastische Welten und hat eine eigene, abgründige Interpretation des

Stoffes erarbeitet. Seine »Bergwerke zu Falun« gleichen einer Reise durch eine Nacht des Realitätsverlusts, an deren Ende das Erwachen in ewiger Liebe steht. Diese Version wird in einer kongenialen Wort-Musik-Collage zur Aufführung gebracht.

Nach den erfolgreichen Programmen »Psycho«, »Life«, »Krankenakte Robert Schumann« und »Blackbird« präsentieren **Matthias Brandt** (Stimme) und **Jens Thomas** (Stimme und Klavier) auf der lit.RUHR ihren neuen Abend.

Samstag, 22.10.



>> 20

Das Ruhrgebiet schreiben! Raphaela Edelbauer, Per Leo und Ingo Schulze als Metropolschreiber Ruhr 19 Uhr

Halle 6, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen

VVK (zzgl. Gebühren): € 14/10 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 19/15 (ermäßigt)

Drei Metropolschreiber:innen werfen einen literarischen Blick auf das Ruhrgebiet. Im sechsten Jahr ihres Bestehens ist die Metropolschreiberschaft Ruhr bereits fest in der Region und Literaturlandschaft etabliert. Profilierte Autor:innen wohnen und arbeiten auf Einladung der Brost-Stiftung ein halbes Jahr lang in Mülheim an der Ruhr, entdecken und erschreiben die Städte des Ruhrgebiets, suchen sich besondere Schreib-Projekte und Erzählenswertes. Die preisgekrönte Wiener

Autorin **Raphaela Edelbauer** (»Das flüssige Land«, »DAVE«) kehrt zurück, um über ihre Erfahrungen zu berichten. Ihr Nachfolger, der Historiker und Romanautor **Per Leo** (»Flut und Boden«, »Tränen ohne Trauer«), übergibt den Staffelstab an keinen Geringeren als **Ingo Schulze** (»Die rechtschaffenen Mörder«), der mit seinen »Simple Storys« Literaturgeschichte geschrieben hat. Drei erstklassige literarische Stimmen und drei Perspektiven auf die Region. Mod.: **Claudia Dichter**

Brost
Stiftung



HEUTE TUN,
WAS MORGEN NÜTZT

broststiftung.ruhr



@Brost-Stiftung



Wir Bergmannskinder – ein literarischer Abend über das Leben zwischen Schacht und Siedlung Mit Esther Schweins, Mark Waschke und Thomas Böhm

21 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 18/14 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 25/21 (ermäßigt)

Nicht nur bekannte Schriftsteller wie Ralf Rothmann, Max von der Grün oder Heinrich Böll haben die Welt des Potts und des Ruhrkohlebergbaus beschrieben. Viele beeindruckende Texte stammen gar aus erster Hand: von Bergleuten und ihren Angehörigen, die den Alltag zwischen Zeche und Siedlung in Worte fassen und damit Erfahrungen einfangen, die gleichermaßen prägend wie einzigartig sind. Das zeigt sich auch an der großen Fülle von Ausdrücken, von »Pannschüppe«

über »usselig« bis »Kawenzmann«, die sofort Erinnerungen wecken. Literaturvermittler und Autor **Thomas Böhm** widmet sich gemeinsam mit den Schauspielern **Esther Schweins** und **Mark Waschke** der Arbeit untertage, dem Leben zwischen den Halden und den Menschen im Revier; mittels Szenen, Gedichten und Geschichten nähern sich die drei dem Ruhrgebiet von heute und gestern. Eine (gefühlusselfreie) Liebeserklärung an eine (fast) verschwundene Welt. Konzept: **Thomas Böhm**

Auf See – über Utopie und schwimmende Städte Mit Theresia Enzensberger, Tilo Jung und Wolfgang M. Schmitt

21 Uhr

Salzlager, UNESCO-Welterbe Zollverein

Heinrich-Imig-Str. 11, Parkplatz C oder Parkdeck Zollverein (kostenpfl.), Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 16/12 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 21/17 (ermäßigt)

Mit dem Interview-Format »Jung & Naiv« brachte **Tilo Jung** frischen Wind in die politische Berichterstattung und ist zu einer wichtigen Instanz eines zeitgemäßen Journalismus geworden. Gemeinsam mit dem Autor und Filmkritiker **Wolfgang M. Schmitt** (»Die Filmanalyse«) nimmt er regelmäßig die Probleme und Diskurse der gesellschaftlichen Gegenwart unter die Lupe. Beide treffen die Autorin **Theresia Enzensberger**, die in ihrem neuen großen Zukunftsroman **Auf See** von utopischen

Versprechen und einer schwimmenden Stadt in der Ostsee erzählt. Diese, entworfen von einem libertären Tech-Unternehmer, soll als Rettung vor dem Chaos dienen, in dem die Welt zu versinken droht. Doch der Glanz der ehemals schillernden Stadt ist vergangen, als die Bürgerin Yada eine Entdeckung macht, die alles ins Wanken bringt. Ein kluger, packender und visionärer Roman über die utopischen Versprechen neuer Gemeinschaften und das Glück im Angesichts des Untergangs.

Sonntag, 23.10.



>> 23

Was bleibt von einem Menschen übrig, wenn nichts von ihm übrig bleibt? Shelly Kupferberg und Per Leo blicken in die Vergangenheit

11 Uhr

Halle 6, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen

VVK (zzgl. Gebühren): € 14/10 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 19/15 (ermäßigt)

Isidor: Ein jüdisches Leben – so lautet der Titel des neuen Romans von **Shelly Kupferberg**, in dem sie den Spuren ihres Urgroßonkels Isidor folgt, der es als galizischer Jude aus ärmlichen Verhältnissen in die obersten Kreise Wiens geschafft hatte. Während der Arbeit in Archiven und der Suche nach Überliefertem stellt sich der Autorin eine Frage: »Was bleibt von einem Menschen übrig, wenn nichts von ihm übrig bleibt?«

Shelly Kupferberg trifft auf den Historiker und Autor **Per Leo**, der sich in seinem

Erfolgsroman »Flut und Boden« ebenfalls mit der eigenen Familiengeschichte auf Täterseite auseinandergesetzt hat. In seinem Essay »Tränen ohne Trauer« reflektiert er über den richtigen Umgang mit den Verbrechen des Nationalsozialismus. Beide sprechen darüber, was von der Vergangenheit bleibt, wie sie in Prosa umgedeutet werden kann und wie die deutsche Erinnerungskultur mit den Schrecknissen der Vergangenheit umgeht.

Mod.: **Markus Langer**



Gülcan, Wegbereiterin bei Evonik

**TRUE LEADERSHIP ISN'T ABOUT
ABSOLUTE POWER. IT'S ABOUT
ABSOLUTE EMPOWERMENT.**

Wir bei Evonik gehen jeden Tag über die Chemie hinaus, um innovative, wertbringende und nachhaltige Lösungen zu schaffen – von effizienteren Membranen über wetterfeste Schutzbeschichtungen bis hin zu gehaltvolleren Kosmetika. Mit allem, was wir tun, verfolgen wir ein Ziel: das Leben zu verbessern – heute und morgen. **Jetzt mehr herausfinden auf [leadingbeyondchemistry.com](https://www.leadingbeyondchemistry.com)**



 **EVONIK**
Leading Beyond Chemistry



>> 24



>> 25 Preise für Jugendliche (bis einschl. 17 Jahren) VVK € 6,50 (Endpreis); TK € 8

Filmpremiere:

#undwarumbistduhier. 20 Fragen nach
2020 – mit Annette Frier, Dunja Hayali,
Cordula Stratmann, Edin Hasanovic,
Nelson Müller und Eko Fresh

11 Uhr

Lichtburg Essen

Kettwiger Straße 36, Essen

VVK (zzgl. Gebühren): € 20/16 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 27/23 (ermäßigt)

»Ich war nach sechs Monaten Corona unendlich gelangweilt von Diskussionen über Inzidenzen, Maßnahmen und Haltungsfragen, und es überfiel mich eine Riesensehnsucht nach guten Gesprächen über das Wesentliche. Kurz: #undwarumbistduhier. Also bin ich losgezogen, um Menschen an besonderen, zu dem Zeitpunkt verlassenen Orten zu treffen und mit ihnen über das Wesen des Menschseins zu sprechen.«

So beschreibt Schauspielerinnen und Regisseurin **Annette Frier** die Idee für

ihr Filmprojekt **20 Fragen nach 2020**. Eine außergewöhnliche Interview-Dokumentation, die sie mit Produzentin Dietlinde Stroh umsetzte. 20 Fragen zu den großen Themen des Lebens an 20 Freund:innen und Wegbegleiter:innen. Das Ergebnis ist eine persönliche Collage, in der die Grenzen von ICH und WIR plötzlich verschwinden. Im Anschluss an die Filmvorführung spricht Moderator **Knut Elstermann** mit **Annette Frier**, **Dunja Hayali**, **Cordula Stratmann**, **Edin Hasanovic**, **Nelson Müller** und **Eko Fresh**.

Buchpremiere:

Über das gezeichnete Wort
und die Hilfe von Engeln
Mit Cornelia Funke und Mehrdad Zaeri

17 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen

VVK (zzgl. Gebühren): € 18/14 (ermäßigt); TK (Endpreis): € 25/21 (ermäßigt)

Cornelia Funke schenkte uns einige der erfolgreichsten Bücher der letzten Jahre. »Tintenherz«, »Herr der Diebe«, »Die Wilden Hühner«, »Drachenreiter« bewegen und prägen Millionen von Leser:innen in Deutschland und auf der ganzen Welt. Nun erscheint mit **Ein Engel in der Nacht** ein neues Buch aus ihrer Feder, eine Geschichte voller Poesie, Dramatik und mit einer unerwarteten Rettung: In der Stille und Dunkelheit der Nacht kniet ein Mädchen allein an einem malerischen Teich. Ihr Name Luna, ihr Herz

gebrochen in tausend Stücke. Nur die Macht eines Engels, die Magie einer Hexe und die Kraft eines Riesen können helfen, ihr verwundetes Herz zu heilen ... Der Illustrator **Mehrdad Zaeri** verleiht dieser Saga mit seinen feinen und sinnlichen Zeichnungen einen ganz eigenen Zauber. Mehrdad Zaeri wird live zeichnen, Cornelia Funke wird erzählen. Aus dem Dialog zwischen den Worten und den Bildern formt sich eine wunderschöne, heilende Geschichte.

Sonntag, 23.10.



>> 26

I can't get no sleep! Anna Schudt, Devid Striesow und Knut Elstermann zwischen Schlaflosen und Träumern

18 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 18/14 (ermäßigt); TK (Endpreis): € 25/21 (ermäßigt)

»Dass wir nicht noch kränker und ver-rückter sind, als wir es ohnehin schon sind, verdanken wir einzig und allein der gesegnetsten Gnade von allen natürlichen Gnaden, dem Schlaf«, schrieb einst Aldous Huxley. Denn nicht nur die Wissenschaft beschäftigt der geheimnisvolle Kosmos rund um den Schlaf, auch zahlreiche Autor:innen wurden in ihrem literarischen Schaffen inspiriert von quälender Schlaflosigkeit, erholsamem Schlummer oder wilden Träumen. So lässt Ernest Hemingway seinen Helden

vor Angst nicht einschlafen, Ottessa Moshfegh verordnet ihrer Heldin hingegen gar einen Winterschlaf, Franz Kafkas berühmteste Figur erwacht erschreckend anders, als sie eingeschlafen ist, Joachim Ringelnatz träumt vom Paradies, und Stephen King – wen überrascht's – zeigt einen absoluten Albtraum.
Anna Schudt, Devid Striesow und Knut Elstermann begeben sich auf eine Reise ins Land der Träume, Albträume und schlaflosen Nächte. Konzept: **Julia Fischer & Eva Schuderer**

UNESCO-WELTERBE
ZOLLVEREIN

Kunst erleben

Geführte Touren
auf Zollverein
www.zollverein.de/kunst

Jeden
Sonntag



20
Jahre
UNESCO-Welterbe



Zollverein

Sonntag, 23.10.



>> 27

Von einer, die auszog, das Fürchten zu verlernen Doris Dörrie mit Reisegeschichten

19 Uhr

Salzlager, UNESCO-Welterbe Zollverein

Heinrich-Imig-Str. 11, Parkplatz C oder Parkdeck Zollverein (kostenpfl.), Essen
VVK (zzgl. Gebühren): € 18/14 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 25/21 (ermäßigt)

Doris Dörrie gehört zu den bekanntesten Filmschaffenden Deutschlands und hat mit Filmen wie »Männer« oder »Kirschblüten – Hanami« Millionen von Menschen begeistert. Neben ihrer Filmarbeit veröffentlicht sie – sehr erfolgreich – Kurzgeschichten, Kinderbücher, Handbücher zum Schreiben und Romane.

In **Die Heldin reist** erzählt Dörrie nun von drei Reisen – nach San Francisco, nach Japan und nach Marokko – und davon, als Frau in der Welt unterwegs

zu sein. Sich dem Ungewissen, Fremden auszusetzen heißt immer auch, den eigenen Ängsten, Abhängigkeiten, Verlusten ins Auge zu sehen. Der rote Faden ihrer persönlichen Geschichte ist dabei die Heldenreise, ein Urmythos, den wir heute auch aus unzähligen Hollywood-Filmen kennen. Der aber für eine Frau in der Hauptrolle gar nicht vorgesehen ist. Entwaffnend ehrlich, witzig und lebensklug zugleich wird Doris Dörrie zur Heldin ihrer eigenen Geschichte.
Mod.: **Marie-Christine Knop**



funkemedien.de

Wo andere aufhören,
fangen wir erst an.

Unsere Journalistinnen und Journalisten
blicken stets über den Tellerrand.

Journalismus aus Leidenschaft

»»» FUNKE

Elke Heidenreich

Ihr glücklichen Augen – kurze Geschichten zu weiten Reisen

19 Uhr

Lichtburg Essen

Kettwiger Straße 36, Essen

VVK (zzgl. Gebühren): € 20/16 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 27/23 (ermäßigt)

Elke Heidenreich ist nicht nur eine der bekanntesten Literaturexpertinnen und Autorinnen Deutschlands – sie ist auch leidenschaftliche Reisende. Ihre Reisen führten sie bereits von Florenz nach China, von Berlin nach Amerika. Nirgendwo jedoch ist sie ausgetretenen Pfaden gefolgt, nirgendwo hat sie nur das gefunden, was in allen Reiseführern steht. Elke Heidenreich hat sich ihre eigenen Wege gebahnt, hat Entdeckungen gemacht, die nur sie machen konnte, hat vor allem die Orte geliebt,

die ihr etwas ganz Eigenes, Neues, Individuelles schenken konnten: eine besondere Straße, ein besonderes Essen, manchmal vielleicht ein kleiner besonderer Hund. Und überall spürt sie die gleiche unstillbare Neugier auf die Menschen in den fremden Ländern und Städten – Menschen, die mal ganz anders, mal ganz ähnlich sind wie sie. In ihrem Buch **Ihr glücklichen Augen** erzählt sie von ihren Begegnungen und Erfahrungen auf der ganzen Welt.

Die Liebe von morgen

Mit Şeyda Kurt und Carolin Wiedemann

20 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen

VVK (zzgl. Gebühren): € 16/12 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 21/17 (ermäßigt)

Şeyda Kurt widmet sich als freie Journalist:in, Moderator:in, Speaker:in und Autor:in politischen und kulturellen Themen. In ihrem Bestseller **Radikale Zärtlichkeit** untersucht sie unsere traditionellen Liebesnormen und Beziehungsmodelle im Kraftfeld von Patriarchat, Rassismus und Kapitalismus. Denn Liebe existiert nicht im luftleeren Raum. Sie ist ein Spiegel unserer Gesellschaft. Und sie ist politisch. **Carolin Wiedemann** schreibt als Journalistin und Soziologin über Geschlech-

terverhältnisse, Rechtspopulismus und digitalen Kapitalismus. In ihrem Buch **Zart und frei** analysiert sie die Gewalt heutiger patriarchaler Herrschaft und stellt ihr eine kollektive queerfeministische Praxis entgegen. Im Gespräch gehen Kurt und Wiedemann der Frage nach, wie wir uns gegen die Ismen unserer Gesellschaft behaupten und wie neue Beziehungs- und Verhaltensweisen aussehen könnten. Ein zärtlich-radikaler Neuentwurf der Liebe.
Mod.: **Stephanie Rohde**

Sonntag, 23.10.



>> 30

Dörte Hansen

Über die Liebe zum Meer und
den Aufbruch in neue Zeiten

20 Uhr

Halle 6, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen

VVK (zzgl. Gebühren): € 18/14 (ermäßigt); AK (Endpreis): € 25/21 (ermäßigt)

Die Fähre braucht vom Festland eine Stunde zur kleinen Nordseeinsel. Hier lebt seit fast 300 Jahren die Familie Sander. Drei Kinder hat Hanne großgezogen, ihr Mann hat die Familie und die Seefahrt aufgegeben. Nun hat ihr Ältester sein Kapitänspatent verloren, ist gequält von Ahnungen und Flutstatistiken und wartet auf den schwersten aller Stürme. Tochter Eske, die im Seniorenheim Seeleute und Witwen pflegt, fürchtet die Touristenströme mehr als das Wasser. Nur Henrik, der

Jüngste, ist mit sich im Reinen. Er ist der erste Mann in der Familie, den es nie auf ein Schiff gezogen hat. Im Laufe eines Jahres verändert sich das Leben der Familie Sander von Grund auf, erst kaum spürbar, dann mit voller Wucht. Bestsellerautorin **Dörte Hansen** (»Altes Land«) erzählt in ihrem neuen Roman **Zur See** lebensklug vom Wandel einer Inselwelt, von alten Gesetzen, die ihre Gültigkeit verlieren, und von Aufbruch und Befreiung.

Mod.: **Gisela Steinhauer**

Sechs.

Internationales Literaturfest

 **lit.kid.RUHR**

19.–23.10.2022

www.lit.ruhr

Schulklassen- und Kita-Anmeldung

1. Auf unserer Homepage (www.lit.ruhr/klassebuch) können Sie sich über ein Formular anmelden. **Anmeldezeitraum ist 7. bis 16.9.2022.**

Am 19.9. erhalten Sie Rückmeldung, welche Veranstaltung Sie besuchen können.

2. Bitte geben Sie **drei Lesungen nach Priorität** an.

a. Sollte Ihr Erstwunsch ausgebucht sein, werden wir uns bemühen, Ihren Zweit- bzw. Drittwunsch zu berücksichtigen.

b. Bitte beachten Sie, dass Sie **maximal 70 Personen pro Jahrgangsstufe/ pro Veranstaltung** anmelden können. Anmeldungen, bei denen die Anzahl der Teilnehmer größer ist, können leider nicht berücksichtigt werden.

3. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass dies zunächst eine unverbindliche Anfrage ist, die erst mit unserer Reservierungsbestätigung verbindlich wird.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Wir empfehlen Ihnen, sich mit Ihren Schüler:innen auf die Veranstaltung vorzubereiten. Sollten Sie eine Frage haben, eine Beratung wünschen oder eine bestehende Buchung verändern wollen, sind wir telefonisch unter 0221-1601850 für Sie erreichbar. Über diese Rufnummer nehmen wir keine Reservierungen entgegen.

Bei **Fragen und Rückmeldungen** melden Sie sich auch gerne unter: **klassebuch@lit.ruhr**

Viel Spaß beim Stöbern im Programm. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Schüler:innen beim Festival!

Ihr Team der lit.kid.RUHR

Schreibwerkstatt



Die lit.kid.RUHR will über das Festival hinaus nachhaltig die Freude am Lesen, die Lesekompetenz und die Begeisterung für Sprache fördern. Deshalb rief sie 2018 mit Unterstützung der Stiftung Mercator die **lit.kid.RUHR-Schreibwerkstatt zur Förderung des kreativen Schreibens** ins Leben. Eingeladen sind Schüler:innen der Klassen 5 bis 13 aller Schulformen.

Studentische Tutor:innen des Instituts für Deutsch als Zweit- und Fremdsprache der Universität Duisburg-Essen (UDE) leiten sie einmal wöchentlich nachmittags an. Interessierte Schüler:innen können sich bei Siham Lakehal, UDE, anmelden: Tel. 0201/183-2569, siham.lakehal@uni-due.de.

Die Teilnehmer:innenzahl ist begrenzt.

Die lit.kid.RUHR-Schreibwerkstatt veranstaltet in diesem Jahr zum zweiten Mal einen **Schreibwettbewerb**, der Schreibbegeisterte ab 10 Jahren aus dem Ruhrgebiet dazu aufruft, zur Überschrift **»ENDLICH!«** kreativ zu werden. Bis zum 18. September 2022 können die interessierten Jugendlichen ihre Texte einschicken (schreibwerkstatt@lit.ruhr). Kurzgeschichten, Gedichte, Haikus, Fantastisches oder Biografisches – alles ist möglich!

Weitere Informationen: www.lit.ruhr/de/weitere-inhalte/schreibwerkstatt

Am 22.10.2022 feiern die besten dieser jungen Werke dann Bühnenpremiere: Schauspieler:in **Annette Frier** liest die ausgewählten Texte im Rahmen der lit.kid.RUHR vor, und der der ausgezeichnete Comiczeichner und Illustrator **Ulf K.** zeichnet dazu – live! Die Gewinnertexte werden natürlich auf der lit.RUHR-Homepage veröffentlicht, und für die Erstplatzierten gibt es ein Bücherpaket.

Das Projekt »Schreibwerkstatt« der lit.kid.RUHR wird gefördert durch die **Stiftung Mercator GmbH**.



>> 101
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

>> 102
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Vorschul-Buch:
**Anna Taube und
Natascha Berger**
Astronautenkinder

Klasse-Buch:
Markus Orths
Billy Backe und
der Wilde Süden

9.30 Uhr

9.30 Uhr

Halle 6, UNESCO-Welterbe Zollverein
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
kostenlos; für Vorschulkinder (ab 5 J.)

Lichtburg Essen
Kettwiger Straße 36, Essen
kostenlos; 1. und 2. Klasse

Manchmal kochen die Emotionen über. Manchmal fühlen wir uns hilflos und überfordert in dem Dschungel an Informationen und Eindrücken, die auf uns einprasseln. Wie können wir reagieren? Wie kommunizieren? **Natascha Berger** und **Anna Taube** erzählen poetisch und prägnant von herausfordernden Situationen und zeigen Möglichkeiten auf, wie man am besten mit Gefühlen und Eindrücken umgehen und sich dazu äußern kann. Am Ende bekommt man Mut: Ich bin nicht allein!

Billy Backe ist besorgt: Der Schröck hat Heimweh! Doch woher kommt so ein Schröck überhaupt? Na klar: aus dem Wilden Süden! Also machen sich Billy Backe und seine Freunde Polly Posthörchen und Mini Murrel auf die Suche nach seiner Familie. Sie treffen den geheimnisvollen Nachtschatten-Schwan, bitten Guru Gurke per Baumwipfelflüsterpost um Rat und begegnen einer Kolonie pinker Pinkuine. Ob sie nach all diesen verrückten Abenteuern die Familie des Schröcks finden?



>> 103
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

>> 104
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch:
Jürgen Banscherus
Ein Fall für
Kwiatkowski

Klasse-Buch:
Saskia Hödl
Steck mal in
meiner Haut!

9.30 Uhr

9.30 Uhr

KAUE Gelsenkirchen
Wilhelminenstr. 176, Gelsenkirchen
kostenlos; 2. und 3. Klasse

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
kostenlos; 2. und 3. Klasse

Ein unerwarteter Auftrag: Das Chemie-Genie Marie braucht Kwiatkowskis Hilfe! Sie fühlt sich von einem rätselhaften Lieferwagen verfolgt. Kwiatkowski kann kaum glauben, dass die superschlaue Marie keine Ahnung hat, was die Verfolger von ihr wollen. Aber ohne zu zögern startet er seine Ermittlungen. Als dann eine Blitz-Entführung stattfindet und Marie plötzlich mit einem Erpresserbrief in der Hand dasteht, wird die Sache so richtig spannend – der 30. Band des Kultkrimis!

Anders zu sein, bedeutet häufig noch immer, unter Diskriminierung leiden zu müssen, auch als Kind. Was es heißt, in einer Gesellschaft, die von Rassismus geprägt ist, nicht weiß zu sein, erklärt **Saskia Hödl** mit Hintergrundwissen und zeigt, wie wir heute dagegen ankämpfen können. Das Bilderbuch klärt kindgerecht über den Umgang mit Rassismus auf und schenkt vor allem Hoffnung auf eine Welt, in der Menschen nicht mehr aufgrund ihrer Hautfarbe diskriminiert werden.

Stiftung
ZollvereinStiftung
Zollverein

>> 105

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

>> 106

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

>> 107 englisch | deutsch

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

>> 108

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch:

Katja Ludwig

Ellie & Oleg –
außer uns ist
keiner hier

11.30 Uhr

KAUE Gelsenkirchen

Wilhelminenstr. 176, Gelsenkirchen
kostenlos; 3. und 4. Klasse

Die 12-jährige Ellie und ihr kleiner Stiefbruder Oleg freuen sich auf einen Tag alleine in ihrem neuen Zuhause auf dem brandenburgischen Land. Ihre Eltern und die Schwester sind nach Berlin gefahren. Aber sie kommen nicht wieder, tagelang müssen die beiden Kinder ohne Erwachsene klarkommen. Der spannungsreiche und intensive Abenteuerroman erzählt, wie sie fast verzweifeln und trotzdem den Mut nicht verlieren. Und sie erleben, wie stark sie miteinander sind.

Klasse-Buch:

Kerstin Gulden

Fair Play

9.30 Uhr

Rotunde Bochum

Konrad-Adenauer-Platz 3, Bochum
kostenlos; ab 9. Klasse

Ein fesselnder Roman über ein Experiment, das außer Kontrolle gerät. Was, wenn jede:r deine Umweltsünden auf deinen Social-Media-Accounts sehen könnte? Würdest du dich anders verhalten, dich zusammenreißen, Energie einsparen? Ein gewagtes Experiment, auf das sich eine Schule einlässt. Aber spielen alle mit, bleiben alle fair? Sind alle bereit, ihre Freiheit aufzugeben – für das größere Ziel, die Umwelt zu retten? Eine Lesung, die zum Nachdenken und Diskutieren anregt. Mod: **Lena Rumler**

Klasse-Buch:

Piotr Socha

Das Buch vom Dreck

11.30 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Essen
kostenlos; 5. und 6. Klasse

Wieso duschen wir eigentlich? Wie waschen sich Astronauten im Weltall? Wann wurden Toiletten erfunden? Und wann die Berliner Kanalisation? Wer hat entdeckt, wie es zu Epidemien wie der Pest kommt? Und wer, was man dagegen tun kann? **Piotr Socha** führt uns in seinem kunstvoll illustrierten Buch durch die jahrtausendealte Geschichte von Schmutz, Krankheit und Hygiene von den alten Ägyptern bis heute. **Tobias Goldfarb** moderiert und übersetzt das Gespräch mit dem Publikum.

Klasse-Buch:

Nils Mohl

Henny & Ponger

11.30 Uhr

Halle 6, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Essen
kostenlos; 7. und 8. Klasse

Henny und Ponger begegnen sich in der S-Bahn. Beide lesen das gleiche Buch. Dann geht alles rasend schnell. Notbremsung, Verfolgung, Reise mit Buick und Wohnwagen auf die Insel Amrum. Ponger hält dies für eine Liebesgeschichte. Henny für die einzige Chance, zurück in ihr altes Leben zu kommen – und das ist nicht von dieser Welt. Henny und Ponger – zwei lebenswürdige Helden, die im Universum nach sich selbst suchen. **Nils Mohl** liest und beantwortet Fragen zu seiner Arbeit.



>> 109

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

>> 110

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

>> 111

Klasse-Buch:

Thilo Krapp

20.000 Meilen

unter dem Meer

Graphic Novel

11.30 Uhr

Lichtburg EssenKettwiger Straße 36, Essen
kostenlos; 7. und 8. Klasse

Mehrere Eisenschiffe im Atlantik und Pazifik werden in den 1860er-Jahren Opfer eines mysteriösen Angriffs! Der Tiefsee-Professor Arronax will der Sache auf den Grund gehen und entdeckt das Unterseeboot Nautilus und dessen Kapitän Nemo – ein Abenteuer an ungeahnten Orten tief verborgen im Meer beginnt. **Thilo Krapp** adaptiert den Klassiker von Jules Verne neu, wirft einen Blick auf ökologische Fragen unserer Zeit und gibt einen Einblick in seine kreative Arbeit.

Klasse-Buch:

Burak Yilmaz und**Levi Ufferfilge**

Gegen den Hass

11.30 Uhr

Rotunde BochumKonrad-Adenauer-Platz 3, Bochum
kostenlos; ab 9. Klasse

Antisemitische Pöbeleien sind vielerorts wieder an der Tagesordnung. **Levi Israel Ufferfilge** erlebt das am eigenen Leib, seit er sich als Jugendlicher dazu entschieden hat, in der Öffentlichkeit eine Kippa zu tragen. Auch **Burak Yilmaz**, der aus einem muslimischen Elternhaus stammt, weiß davon zu berichten. Als Theaterpädagoge kämpft er gegen den Hass. Beide haben über ihre Erfahrungen Bücher geschrieben und werden mit Moderatorin **Lena Rumler** und den Schüler:innen darüber diskutieren.

Eric Mayer

Eric erforscht das Weltall

16 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe ZollvereinGelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen
VVK € 6,50 (Endpreis); TK € 8; ab 8 Jahren

Eric in Action! Für die beliebte ZDF-Kinderwissenssendung »PUR+« hat Eric schon die atemberaubendsten Abenteuer erlebt: Er hat einen Parabellflug überstanden, sich in einen Raumanzug gequetscht, ist über einen Vulkan geflogen, im Moor versunken und vieles mehr. Eric probiert's aus und geht den Dingen auf den Grund! Bei seinem Auftritt nimmt er seine Zuschauer:innen mit auf eine spannende Wissensreise

mit tollen Experimenten, Podcasts und Erzählungen über seine Erlebnisse. All das ergänzt der KiKA- und ZDF-Moderator **Eric Mayer** mit jeder Menge Sachwissen und Hintergrundinformationen. Diesmal nimmt er das Publikum mit auf eine Reise durchs Weltall – mit vielen Bildern, Fakten und spannenden Berichten.



>> 112

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

>> 113

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

>> 114 englisch | deutsch

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Vorschul-Buch:

Jörg Isermeyer

Dachs und Rakete.

Ein Haus voller

Freunde

9.30 Uhr

Halle 6, UNESCO-Welterbe Zollverein
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
kostenlos; für Vorschulkinder (ab 5 J.)

Nach ihrem Umzug in die Stadt wohnen Herr Dachs und Rakete in einem großen Haus mit einer großen Nachbarschaft. Dort werden sie schnell unentbehrlich, egal, ob bei Oma Käthe etwas zu reparieren ist oder die Meerschweinchenkinder einen Babysitter brauchen. Eines Tages hat Herr Dachs die Idee mit der Murrelbahn quer durchs Haus: Wer Hilfe braucht, kann eine Murrel losschicken. Genial! Und dann bekommen Dachs und Rakete zum ersten Mal Post – wer hat ihnen wohl geschrieben? **Lesung mit Musik.**

Klasse-Buch:

Katja Spitzer

Ringo und die

Vampirkaninchen

9.30 Uhr

KAUE Gelsenkirchen
Wilhelminenstr. 176, Gelsenkirchen
kostenlos; 1. und 2. Klasse

Hereinspaziert in das Schloss in den Karpatischen Bergen! Hier lebt Mr. Constantin mit seinem Butler, dem Windhund Ringo. Ringo serviert jeden Abend die köstlichsten Lasagnen. Doch eines Tages erhält Mr. Constantin ein seltsames Geschenk: ein Kaninchen namens Moffat. Moffat ist klein, süß und flauschig, und Mr. Constantin hat nur noch Augen für ihn. Dann macht Ringo jedoch eines Nachts eine unheimliche Entdeckung und ahnt: Moffat hat es faustdick hinter den Ohren.

Klasse-Buch:

Romana Romanschyn

und **Andrij Lessiw**

Als der Krieg nach Rondo kam

9.30 Uhr

Rotunde Bochum
Konrad-Adenauer-Platz 3, Bochum
kostenlos; 3. und 4. Klasse

Das Leben ist schön in Rondo. Die Luft ist kristallklar, überall blühen Blumen, einige singen sogar! Die drei Freunde Danko, Zirka und Fabian möchten nirgendwo anders sein. Doch plötzlich geschieht Schreckliches: Der Krieg kommt in ihre kleine Stadt. Dunkel und bedrohlich, groß und überwältigend. Er bringt nichts als Zerstörung, und nichts und niemand kann ihn aufhalten. Bis die drei Freunde eine geniale Entdeckung machen. Und die Dunkelheit dem Licht weicht. Eine Hommage an den Frieden,

den Widerstand und die Hoffnung. Und eine Geschichte, die das Unerklärliche selbst für jüngere Kinder fassbar macht, Mut gibt und zeigt, dass wir immer etwas tun können – auch im Angesicht des Krieges.

Romana Romanschyn und **Andrij Lessiw** kommen aus der Ukraine. Moderator **Tobias Goldfarb** wird mit ihnen Englisch sprechen und ins Deutsche übersetzen. So können sie die eindrücklichen Bilder beschreiben und Fragen der Kinder beantworten.



>> 115
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch:
Lisa-Marie Dickreiter
Karlchen hilft allen,
ob sie wollen
oder nicht

9.30 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
kostenlos; 1. und 2. Klasse

Karlchen heißt eigentlich Karla und ist der hilfsbereitesten Mensch, den man sich vorstellen kann. Zusammen mit ihrer Familie und vielen eigenwilligen Tieren wie Umberto, dem freundlichsten Hängebauschwein der Welt, lebt sie auf einem Bauernhof. Karlchens Kopf ist voller brillanter, hilfreicher Ideen. Aber das sehen nicht alle so – daher ist es auch kein Wunder, dass ihre gut gemeinten Hilfsaktionen immer wieder schiefgehen und für kunterbuntes Chaos sorgen.

>> 116
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch:
Barbara Rose
Geisterschule
Blauzahn –
Lehrer mit Biss

10 Uhr

Theater Oberhausen
Will-Quadflieg-Platz 1, Oberhausen
kostenlos; 3. und 4. Klasse

Freddy kann sein Glück nicht fassen: Ihm wird ein Platz im Internat Blauzahn angeboten! Dort werden eigentlich nur magische Wesen unterrichtet – Vampire, Poltergeister, Werwölfe ... Sie lernen dort, wie man den Menschen richtig Angst einjagt. Doch die Schule hat Nachwuchsprobleme, und Direktor Graf Blauzahn hat zugestimmt, Menschenkinder aufzunehmen. Irgendjemand will Freddy jedoch loswerden, und das mit allen Mitteln! Moderation: **Schüler:innen der Grundschule Eick in Moers**



>> 117
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch:
Tobias Elsässer
Arti – Auf Freund-
schaft programmiert

11.30 Uhr

KAUE Gelsenkirchen
Wilhelminenstr. 176, Gelsenkirchen
kostenlos; 4. und 5. Klasse

Jessy ist enttäuscht, als sie zu ihrem elften Geburtstag einen Androiden geschenkt bekommt, einen menschlich aussehenden Roboter. Arti soll sie dazu bringen, mehr Sport zu treiben und nicht so viel Zeit im Internet zu verbringen. Doch die technikbegeisterte Rentnerin Frau Westic hilft Jessy, Artis Voreinstellungen zu ändern – mit ungeahnten Folgen. Eine warmherzige und spannende Geschichte über eine ungewöhnliche Freundschaft, die keine Grenzen kennt.



>> 118
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch:
Sven Voss
Fußball-Stars

11.30 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
kostenlos; 5. und 6. Klasse

Die WM steht vor der Tür! ZDF-»Sportstudio«-Moderator und Botschafter der Stiftung Lesen **Sven Voss** erzählt besondere Lebensgeschichten von großen Fußball-Stars. Von Weltfußballer Lionel Messi über die Schiedsrichterin Bibiana Steinhaus und die Fußballlegenden Marta und Pelé bis hin zu Trainer Jürgen Klopp sind alle dabei. Die Geschichten der Sportgrößen, die sich oft gegen widrige Umstände durchsetzen mussten, ermutigen dazu, den Lieblingshelden nachzueifern.



>> 119 englisch | deutsch

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

>> 120

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

>> 121

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch:

Helen Rutter

Ich heiße Billy Plimpton

11.30 Uhr

Rotunde Bochum

Konrad-Adenauer-Platz 3, Bochum

kostenlos; 6. und 7. Klasse

Billy Plimpton liebt es, Witze zu erzählen – für jede Situation hat er den passenden Witz auf Lager. Doch Billy hat ein großes Problem: Er stottert. Damit er an der neuen Schule nicht selbst zur Witzfigur wird, versucht er, einfach gar nichts zu sagen. Aber eigentlich will Billy alles andere als unsichtbar sein. Sein großer Traum ist es, als Komiker auf der Bühne zu stehen und die Menschen zum Lachen zu bringen. Doch wie soll er das schaffen, wenn er nicht bis zum Ende des Satzes kommt und

damit ständig seine Pointen versaut? Deshalb fasst Billy einen Entschluss: Er wird sein Stottern loswerden und am Ende des Jahres als Komiker beim Talentwettbewerb der Schule auftreten. Er hat auch schon einen Plan. Aber dann läuft nichts so, wie er sich das vorgestellt hat ...

Helen Rutter hat für dieses Buch viel von ihrem Sohn gelernt.

Moderation und deutsche Übersetzung:

Tobias Goldfarb

Klasse-Buch:

Aimée van Baalen,

Linda Kastrup

Ist das Klima noch zu retten?

11.30 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Str. 181, Essen

kostenlos; ab 8. Klasse

Hitze, Waldbrände, Wasserknappheit – wir können die Augen nicht länger vor den Auswirkungen der Klimakrise verschließen. Was also müssen wir tun, um das Klima zu retten? Und was können wir, was müssen wir direkt vor unserer Haustür tun, im Ruhrgebiet? Die jungen Aktivistinnen **Aimée van Baalen** vom Aktionsbündnis »Letzte Generation« und **Linda Kastrup** von »Fridays for Future« diskutieren mit dem 1LIVE-Moderator **Benni Bauerdick**. Und mit allen Schüler:innen.

Klasse-Buch:

Chantal-Fleur

Sandjon Die Sonne, so strahlend und Schwarz

11.30 Uhr

Halle 6, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Str. 181, Essen

kostenlos; ab 9. Klasse

In diesem poetischen Coming-of-Age-Roman erlebt Nova, die queere, Schwarze Protagonistin, noch nie da gewesene Gefühle. Seit ihrer ersten Begegnung ist Nova völlig fasziniert von Akoua. Plötzlich ist kein Platz mehr für bittere Erinnerungen an das, was ihre Familie und sie erlebt haben. Doch dann geschieht das Unvorstellbare, und der Schmerz kehrt zurück. Die Berliner Autorin **Chantal-Fleur Sandjon** schreibt über Rassismus, queeres Leben und Diskriminierung. Mod.: **Lena Rumler**

Freitag, 21.10.



>> 122

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

>> 123

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Vorschul-Buch:

Jule Wellerdiek

Holgers Haus

10 Uhr

Klasse-Buch:

Hanna Jansen

Stroh unterm Po

10 Uhr

Halle 6, UNESCO-Welterbe Zollverein
Gelsenkirchener Str. 181, Essen
kostenlos; für Vorschulkinder (ab 5 J.)

Rotunde Bochum
Konrad-Adenauer-Platz 3, Bochum
kostenlos; 1. und 2. Klasse

Der Fuchs Holger ist wütend auf seinen Freund Stein. Immer macht der Tollpatsch im ganzen Haus nur Lärm und Unordnung! Da kommt Holger eine Idee: Was, wenn er hier ganz allein wohnen würde? Er hätte endlich Ruhe und könnte alles so machen, wie er es möchte. Also zieht er heimlich um. Doch schon nach kurzer Zeit merkt er, dass es ohne Stein doch sehr einsam ist. **Jule Wellerdiek** erzählt eine lustige Geschichte über Freundschaft, Nähe und Geborgenheit und zeichnet live.

Nachdem Jakob im Sommer nach Meisenweil aufs Land gezogen war, fand er alles blöd. Das Leben zu dritt mit Mamas Freund Hannes, die Dorfbewohner, ihre Hunde, den Gestank, einfach alles. Aber dann tauchte Pia auf und zeigte ihm, wie cool das ist, so ein Kinderleben auf dem Land! Wäre da nicht Max aus seiner Klasse, der ihm das Leben schwer macht. Doch zum Glück hat er Pia, die ihm den Rücken stärkt. Und dann bringt der Winter haufenweise Schnee und ein paar echte Überraschungen!



Essener
Lesebündnis eV

WIR SIND DIE VORLESER

Das Essener Lesebündnis macht
Kindern Lust auf Bücher -
machen Sie doch mit!



Infos:

Essener Lesebündnis e.V.
Kopstadtplatz 12 45127 Essen
Telefon + Fax 0201/2202770
info@essener-lesebuendnis.de
www.essener-lesebuendnis.de



>> 124

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch: Roland Schimmelpfennig Die Biene im Kopf

10 Uhr

Museum FolkwangMuseumspatz 1, Essen
kostenlos; 3. und 4. Klasse

In der Schule wirst du gemobbt, die Eltern kümmern sich nicht um dich, du bist sehr oft auf dich allein gestellt. Heute Morgen ist alles anders, alles schön. Du wachst auf, und die Sonne scheint. Du merkst, dass du fliegen kannst wie eine Biene. Und das tust du auch. Fliegst aus dem Kinderzimmer hinaus in den Sommerhimmel – mitten hinein in eine rote, dicke Blüte. Herrlich. Doch plötzlich ist alles weg. Denn jetzt kommt Level 2! Du musst es rechtzeitig in die Schule schaffen. Dich allein an-

ziehen. Allein frühstücken. Bloß nicht die Eltern wecken. Und als du es fast geschafft hast, stolperst du über eine leere Bierflasche. Der Vater beginnt zu brüllen und dann die Mutter. Jetzt renn, so schnell du kannst! Haustür auf und Haustür zu. Geschafft. Du bist auf Level 3. Schule. Ist denn das ganze Leben nur ein Spiel? Und wenn ja, was gibt es zu gewinnen? Der meistgespielte Dramatiker Deutschlands, **Roland Schimmelpfennig**, erzählt von der Fantasie als Rettung vor dem Alltag.

>> 125

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch: Kirsten Reinhardt Elvis Gursinski und der Grabstein ohne Namen

10 Uhr

KAUE GelsenkirchenWilhelminenstr. 176, Gelsenkirchen
kostenlos; 5. und 6. Klasse

Elvis Gursinski trägt diesen absurden Namen, wohnt auf einem Friedhof und glaubt an Geister. Dalia al Nour, das krasseste Mädchen der Schule, interessiert sich normalerweise nicht für Typen wie ihn. Aber ihre Großmutter hat eine Schwäche fürs Übernatürliche und macht sich Sorgen um diese komische kleine Familie auf dem Friedhof. Dalia soll ein Auge auf Elvis haben, ausgerechnet. Doch dann geschehen seltsame Dinge im Haus der Gursinskis und (später) auf dem Friedhof ...

>> 126

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

Klasse-Buch: Tupoka Ogette Ein rassismus- kritisches Alphabet

10 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe ZollvereinGelsenkirchener Str. 181, Essen
kostenlos; ab 10. Klasse / Oberstufe

Tupoka Ogette erklärt täglich auf verschiedenen Plattformen, was Rassismus bedeutet und wie wir ihm entgegentreten können. In **Ein rassismuskritisches Alphabet** führt sie von A bis Z Begriffe rund um das Thema Rassismus auf und ordnet sie ein. Tupoka Ogette wird über ihre Arbeit berichten, Alltagsrassismus sichtbar machen und mit den Schüler:innen besprechen, wie sie rassismuskritisch leben und sich gegen Rassismus behaupten können.
Moderation: **Benni Bauerdick**



>> **127 Anmeldung erforderlich unter:** <https://www.junioruni-essen.de/kurse>
(dort: lit-kid-ruhr-book-creator-gestalte-dein-digitales-buch)

Workshop: Book Creator – gestalte dein digitales Buch!

Junior Uni Essen

11–15 Uhr

Stadtbibliothek Essen

Hollestraße 3 (Gildehof), Essen

Für bis zu 15 Teilnehmer:innen (8 bis 12 Jahre). Die Teilnahme ist kostenlos.

Schreib nicht nur deine eigene Geschichte, sondern gestalte sie mit Hilfe der Book-Creator-App am iPad selbst! Hier kannst du ein komplettes Buch digital erstellen, das deine Geschichte zum Leben erweckt – und zwar mit Videos, Audiodateien oder Comic-Elementen, die du selbst auswählen, fotografieren oder aufnehmen kannst. Werd zur Autor:in und tauch in die unglaublichen Möglichkeiten der

digitalen Welt ein – deiner Kreativität sind keine Grenzen gesetzt!

Ziel ist die Erstellung eines digitalen Buches, dabei werden Kenntnisse im Storytelling durch verschiedene Methoden, Aufgaben und Spiele vermittelt. Die iPads mit der App werden gestellt, ebenso kann zum Ideensammeln auf Bücher und Materialien der Stadtbibliothek zugegriffen werden.

STIFTUNG
MERCATOR



>> **128**

Annette Frier und Ulf K. Endlich! Preisverleihung zum Schreibwettbewerb der **lit.kid.RUHR-Schreibwerkstatt**

15 Uhr

Halle 6, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen

VVK € 6,50 (Endpreis); TK € 8; ab 10 Jahren

Endlich Ferien! Endlich frei! Endlich geht's los! Endlich vorbei! Was Schüler:innen alles zum Stichwort »Endlich!« eingefallen ist, präsentiert **Annette Frier** im Rahmen der Preisverleihung zum Schreibwettbewerb der lit.kid.RUHR-Schreibwerkstatt, die einmal wöchentlich auf dem Campus der Universität Duisburg-Essen (UDE) in Essen stattfindet.

Annette Frier liest die ausgewählten Texte vor und präsentiert die Gewinner:innen. **Ulf K.** zeichnet live zu den vorgetragenen Texten.

Mehr Infos zum Schreibwettbewerb gibt es hier: <https://www.lit.ruhr/de/weitere-inhalte/schreibwerkstatt>

Happy Birthday, Paul Maar!

Das Sams gratuliert – und geht auf große Weihnachtssuche

11 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen
VVK € 6,50 (Endpreis); TK € 8; ab 7 Jahren

Paul Maar, einer der größten deutschen Kinderbuchautoren, bringt ein neues Sams-Abenteuer mit: Das Sams, Papa Taschenbier und sogar Frau Rotkohl vermissen das Mini-Sams so sehr. Aber der Zauberspruch, den sich das Mini-Sams merken muss, um zurück in die Menschenwelt zu gelangen, ist einfach zu kompliziert. Und so erlebt das Mini-Sams ganz unverhofft einen ganz und gar abenteuerlichen und sehr lustigen Weihnachtstag ...

Paul Maar wird im Dezember 85 – und das feiern wir! Neben neuen Sams-Geschichten gibt es die schönsten Gedichte aus den Sams-Büchern, skurrile Sams-Weisheiten und verdrehte Sams-Regeln, Freuden- und Schmähesänge und aberwitzige Zungenbrecher. Außerdem dabei: herrlich sinnloser Unsinn, verrückte Rätsel und samsmäßig witzige Witze. Paul Maar liest, reimt, erzählt und zeichnet.

Mieze liest

Astrid Lindgrens Ronja Räubertochter

15 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen
VVK € 6,50 (Endpreis); TK € 8; ab 9 Jahren

»In der Nacht, als Ronja geboren wurde, rollte der Donner über die Berge. Ja, es war eine Gewitternacht, dass sich selbst alle Unholde, die im Mattiswald hausten, erschrocken verkrochen ...“ Ronja, die Tochter des Räuberhauptmanns Mattis, wächst auf der Mattisburg zwischen Räubern, Graugnommen und Wilddruden auf. Zu jener Zeit sind die Wälder noch verwunschen und voller Geheimnisse. Eines Tages trifft sie auf ihren Streifzügen Birk, den Räubersohn aus der verfeindeten Sippe von Borka.

Die beiden werden Freunde und setzen ihre eigene Freiheit ein, um sich gegenseitig zu schützen. Als die Eltern den beiden ihre Freundschaft verbieten, nehmen Ronja und Birk Reißaus und finden Unterschlupf in der Bärenhöhle im Wald. Ein Winter voller Gefahren steht bevor ...

Mieze (Sängerin bei MiA., langjähriges Jurymitglied bei »Dein Song«, KIKA) liest aus dem abenteuerlichen Klassiker von Astrid Lindgren.

Sonntag, 23.10.



Stiftung
Zollverein

>> 131 Preise für Erwachsene (ab 18 Jahre): VVK (zzgl. Gebühren) € 18/14 (ermäßigt);
AK (Endpreis) € 25/21 (ermäßigt)

Buchpremiere:

Cornelia Funke und Mehrdad Zaeri

Ein Engel in der Nacht

17 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen

VVK € 6,50 (Endpreis); TK € 8; ab 14 Jahren

In der Stille und Dunkelheit der Nacht kniet ein Mädchen ganz allein am Rande eines Teiches. Sie ist jung und sehr, sehr schön, doch ihr Herz ist in tausend Stücke zerbrochen. Es scheint, als ob etwas Zauberei nötig wäre, um die Traurigkeit in ihrem Herzen zu schmelzen. Ein Engel, eine Hexe und ein Riese nehmen sich ihrer an und helfen, ihr Herz zu heilen. Ein poetisches Märchen darüber, dass auch nach der längsten und dunkelsten Nacht ein neuer Morgen kommt.

Die Bestsellerautorin **Cornelia Funke** und der vielfach ausgezeichnete Illustrator **Mehrdad Zaeri** sprechen über ihr Schaffen und das Projekt. Cornelia Funke liest, Mehrdad Zaeri illustriert live dazu.

Abschließend wird Mehrdad Zaeri zeichnen und Cornelia Funke dazu eine Geschichte improvisieren.

WDR 5

WDR 5 BÜCHER

Das Literaturmagazin
mit Christine Westermann, Rebecca Link,
Marija Bakker, Markus Brügge

Im Radio:
Samstags, 20 Uhr
und in der WDR 5 App

RADIO MIT TIEFGANG.

Wir sind deins.
ARD 1

Überblick

MITTWOCH, 19.10.2022

- >> 101 9.30 Anna Taube und Natascha Berger
Halle 6, Zollverein, Essen
- >> 102 9.30 Markus Orths
Lichtburg Essen
- >> 103 9.30 Jürgen Banscheraus
KAUE Gelsenkirchen
- >> 104 9.30 Saskia Hödl
Halle 12, Zollverein, Essen
- >> 105 9.30 Kerstin Gulden
Rotunde Bochum
- >> 106 11.30 Katja Ludwig
KAUE Gelsenkirchen
- >> 107 11.30 Piotr Socha
Halle 12, Zollverein, Essen
- >> 108 11.30 Nils Mohl
Halle 6, Zollverein, Essen
- >> 109 11.30 Thilo Krapp
Lichtburg Essen
- >> 110 11.30 Burak Yilmaz und Levi Ufferfilge
Rotunde Bochum
- >> 111 16.00 Eric Mayer
Halle 12, Zollverein, Essen
- >> EÖ 19.30 Eröffnung mit Joachim Meyerhoff
Lichtburg Essen

DONNERSTAG, 20.10.2022

- >> 112 9.30 Jörg Isermeyer
Halle 6, Zollverein, Essen
- >> 113 9.30 Katja Spitzer
KAUE Gelsenkirchen
- >> 114 9.30 Romana Romanyshyn und Andrij Lessiw
Rotunde Bochum

DONNERSTAG, 20.10.2022

- >> 115 9.30 Lisa-Marie Dickreiter
Halle 12, Zollverein, Essen
- >> 116 10.00 Barbara Rose
Theater Oberhausen
- >> 117 11.30 Tobias Elsässer
KAUE Gelsenkirchen
- >> 118 11.30 Sven Voss
Halle 5, Zollverein, Essen
- >> 119 11.30 Helen Rutter
Rotunde Bochum
- >> 120 11.30 Aimée van Baalen und Linda Kastrup
Halle 12, Zollverein, Essen
- >> 121 11.30 Chantal-Fleur Sandjon
Halle 6, Zollverein, Essen
- >> 01 18.00 Jörg Bong und Katja Riemann
Halle 12, Zollverein, Essen
- >> 02 19.00 Carmen Korn
Salzlager, Zollverein, Essen
- >> 03 19.00 Filamentous Magic Carpets: Enis Maci, Marius Goldhorn, Mazlum Nergiz und Pascal Richmann
Halle 6, Zollverein, Essen
- >> 04 19.30 Tupoka Ogette
Theater Oberhausen
- >> 05 19.30 Christoph Biermann, Frank Goosen und Axel Hefer
KAUE Gelsenkirchen
- >> 06 20.00 Luisa Neubauer
Halle 5, Zollverein, Essen
- >> 07 20.00 »Noch immer Sturm!« Mit Anneke Kim Sarnau, Martin Wuttke und Jörg Thaddeusz
Schauspielhaus Bochum
- >> 08 21.00 Judith Holofernes und Edin Hasanovic
Halle 12, Zollverein, Essen



Damit unsere Kinder cool bleiben können.

Wir bringen die Zukunft zum Leuchten.

Für uns ist Nachhaltigkeit mehr als nur ein Herzensthema. Es ist zentraler Bestandteil unserer Arbeit. Ob es um Geldanlagen oder die Finanzierung von energieeffizientem Bauen geht: Wir kümmern uns. Mehr Infos erhalten Sie unter [sparkasse-essen.de](https://www.sparkasse-essen.de)

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Essen

Überblick

FREITAG, 21.10.2022

- >> 122 10.00 Jule Wellerdieck
Halle 6, Zollverein, Essen
- >> 123 10.00 Hanna Jansen
Rotunde Bochum
- >> 124 10.00 Roland Schimmelfennig
Museum Folkwang
- >> 125 10.00 Kirsten Reinhardt
KAUE Gelsenkirchen
- >> 126 10.00 Tupoka Ogette
Halle 12, Zollverein, Essen
- >> 09 18.00 Susanne Abel und Vera Teltz
Halle 5, Zollverein, Essen
- >> 10 19.00 Künstlerkorrespondenzen mit
Claudia Michelsen, Fabian
Hinrichs, Knut Elstermann
Museum Folkwang, Essen
- >> 11 19.00 Nach der Kohle!? – Eine
Diskussion mit Manfred
Fischedick, Andreas Löschel
und Mona Neubaur
Halle 6, Zollverein, Essen
- >> 12 19.30 Gregor Sander
Literaturhaus Oberhausen
- >> 13 20.00 Neven Subotić
Salzlager, Zollverein, Essen
- >> 14 20.00 Christiane Hoffmann und
Harald Jähner
Halle 12, Zollverein, Essen
- >> 15 21.00 Wolf Haas
Halle 5, Zollverein, Essen

SAMSTAG, 22.10.2022

- >> 127 11.00 Workshop: Book Creator
bis Junior Uni Essen
15.00 Stadtbibliothek Essen
- >> 128 15.00 Annette Frier und Ulf K.
Halle 6, Zollverein, Essen
- >> 16 17.00 Ein Gruß aus der Küche mit
Doris Dörrie & Denis Scheck
Messe Essen
- >> 17 18.00 Robert Menasse
Halle 5, Zollverein, Essen
- >> 18 18.00 Matze Hielscher und
Mariana Leky
Salzlager, Zollverein, Essen
- >> 19 19.00 Die Bergwerke zu Falun mit
Matthias Brandt und
Jens Thomas
Halle 12, Zollverein, Essen
- >> 20 19.00 Das Ruhrgebiet schreiben
mit Raphaela Edelbauer,
Per Leo und Ingo Schulze
Halle 6, Zollverein, Essen
- >> 21 21.00 Wir Bergmannskinder –
mit Esther Schweins, Mark
Waschke, Thomas Böhm
Halle 5, Zollverein, Essen
- >> 22 21.00 Auf See – mit Theresia
Enzensberger, Tilo Jung,
Wolfgang M. Schmitt
Salzlager, Zollverein, Essen



WIR ÖFFNEN WELTEN

DIE FASZINIERENDEN PUBLIKUMSMESSEN IN ESSEN

BABINI | BAUMESSE | EQUITANA | ESSEN MOTOR SHOW | FAHRRAD ESSEN |
GLOW BY DM | HOCHZEITSMESSE | HYROX | IBRA | KREATIV.ESSEN | MODE HEIM HANDWERK |
NRW – DAS BESTE AUS DER REGION | REISE + CAMPING | SPIEL | TECHNO-CLASSICA ESSEN |
URLAUBSTRÄUME | WFX – WORLD FITNESS EXPERIENCE

www.messe-essen.de

MESSE
ESSEN

Überblick

SONNTAG 23.10.2022

- >> 129 11.00 Paul Maar
Halle 12, Zollverein, Essen
- >> 23 11.00 Shelly Kupferberg
und Per Leo
Halle 6, Zollverein, Essen
- >> 24 11.00 #undwarumbistduhier mit
Annette Frier, Dunja Hayali,
Cordula Stratmann, Edin
Hasanovic, Nelson Müller
und Eko Fresh
Lichtburg Essen
- >> 130 15.00 Mieke liest
Ronja Räubertochter
Halle 5, Zollverein, Essen
- >> 131 17.00 Cornelia Funke und
Mehrhad Zaeri
Halle 12, Zollverein, Essen

SONNTAG 23.10.2022

- >> 26 18.00 I can't get no sleep! Mit
Anna Schudt, Devid Striesow
und Knut Elstermann
Halle 5, Zollverein, Essen
- >> 27 19.00 Doris Dörrie
Salzlager, Zollverein, Essen
- >> 28 19.00 Elke Heidenreich
Lichtburg Essen
- >> 29 20.00 Şeyda Kurt und
Carolin Wiedemann
Halle 12, Zollverein, Essen
- >> 30 20.00 Dörte Hansen
Halle 6, Zollverein, Essen

Für ein perfektes Bier
machen wir alles.
Außer Kompromisse!

Axel Stauder
Thomas Stauder

Lassen Sie
uns nicht hängen
und überzeugen
Sie sich selbst!

Ehrlich wie das Ruhrgebiet.

Register

- A**
Abel, Susanne >> 09
- B**
Banscherus, Jürgen >> 103
Bauerdick, Benni >> 04, 120, 126
Berger, Natascha >> 101
Biermann, Christoph >> 05
Böhm, Thomas >> 21
Bokelberg, Nilz >> 08
Bong, Jörg >> 01
Brandt, Matthias >> 19
- D**
Dichter, Claudia >> 20
Dickreiter, Lisa-Marie >> 115
Dörrie, Doris >> 16, 27
- E**
Edelbauer, Raphaela >> 20
Eko Fresh >> 24
Elsäßer, Tobias >> 117
Elstermann, Knut >> 10, 26
Enzensberger, Theresia >> 22
- F**
Fischedick, Manfred >> 11
Frier, Annette >> 24, 128
Funke, Cornelia >> 25, 131
- G**
Goldfarb, Tobias >> 107, 114, 119
Goldhorn, Marius >> 03
Goosen, Frank >> 05
Gulden, Kerstin >> 105
- H**
Haas, Wolf >> 15
- Hansen, Dörte >> 30
Hasanovic, Edin >> 24
Hayali, Dunja >> 24
Hefer, Axel >> 05
Heidenreich, Elke >> 28
Hielscher, Matze >> 18
Hinrichs, Fabian >> 10
Hirz, Michael >> 11
Hödl, Saskia >> 104
Hoffmann, Christiane >> 14
Holofernes, Judith >> 08
- I**
Isermeyer, Jörg >> 112
- J**
Jähner, Harald >> 14
Jansen, Hanna >> 123
Jung, Tilo >> 22
- K**
Kastrup, Linda >> 120
Klamroth, Louis >> 05
Knop, Marie-Christine >> 06, 09, 18, 27
Korn, Carmen >> 02
Kowsky-Kawelke, Hartmut >> 12
Krapp, Thilo >> 109
Kupferberg, Shelly >> 17, 23
Kurt, Şeyda >> 29
- L**
Langer, Markus >> 23
Leky, Mariana >> 18
Leo, Per >> 20, 23
Lessiw, Andrij >> 114
Löschel, Andreas >> 11
Ludwig, Katja >> 106

festival.buchhandlung.de

Internationales Literaturfest
>> lit.RUHR



Register

- M**
Maar, Paul >> 129
Maci, Enis >> 03
Mayer, Eric >> 111
Menasse, Robert >> 17
Meyerhoff, Joachim >> Eröffnung
Michelsen, Claudia >> 10
Mieze >> 130
Mohl, Nils >> 108
Müller, Nelson >> 24
- N**
Nergiz, Mazlum >> 03
Neubauer, Luisa >> 06
Neubaur, Mona >> 11
Neweling, Dorothea >> 07
- O**
Ogette, Tupoka >> 04, 126
Orths, Markus >> 102
- R**
Reinhardt, Kirsten >> 125
Richmann, Pascal >> 03
Riemann, Katja >> 01
Rohde, Stephanie >> 29
Romanyschyn, Romana >> 114
Rose, Barbara >> 116
Rumler, Lena >> 105, 110, 121
Rutter, Helen >> 119
- S**
Sander, Gregor >> 12
Sandjon Chantal-Fleur >> 121
Sarnau, Anneke Kim >> 07
Schärf, Christian >> 02
Scheck, Denis >> 16
Schimmelpfennig, Roland >> 124
Schmitt, Wolfgang M. >> 22
- Schudt, Anna >> 26
Schulze, Ingo >> 20
Schwarzkopf, Margarete von >> 01
Schweins, Esther >> 21
Socha, Piotr >> 107
Spitzer, Katja >> 113
Stratmann, Cordula >> 24
Steinhauer, Gisela >> 30
Striesow, Devid >> 26
Subotić, Neven >> 13
- T**
Taubе, Anna >> 301
Teltz, Vera >> 09
Thadeusz, Jörg >> 07
Thomas, Jens >> 19
- U**
Ufferfilge, Levi >> 110
Ulf K. >> 128
- V**
van Baalen, Aimée >> 120
Voss, Sven >> 118
- W**
Waschke, Mark >> 21
Wellerdiek, Jule >> 122
Wiebicke, Jürgen >> 14
Wiedemann, Carolin >> 29
Wuttke, Martin >> 07
- Y**
Yilmaz, Burak >> 110
- Z**
Zaeri, Mehrdad >> 25, 131



SHERATON
Essen Hotel



Show Your Ticket & Save 20% Sheraton Essen Hotel

Bleiben Sie nach Ihrem Besuch einer Vorstellung der lit.RUHR 2021 oder einer anderen Veranstaltung doch einfach in Essen und lassen Sie die Stimmung noch nachwirken bei einem entspannten Abend und einer erholsamen Nacht im Sheraton Essen Hotel.

Buchen Sie telefonisch, per Email oder direkt auf unserer Internetseite das Special **„SHOW YOUR TICKET & SAVE 20PCT“** und erhalten Sie mit Ihrem Ticket **20% RABATT** auf die tagesaktuelle Rate inklusive Frühstück.*

*Gilt nur bei Direktbuchungen und nicht über Drittanbieter. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten.

Sheraton Essen Hotel | Huyssenallee 55 | 45128 Essen | T: 0201 - 1007 0 | essen@sheraton.com | www.sheratonessen.com

UNESCO-Welterbe Zollverein

Internationales Literaturfest

lit.RUHR

: 19. – 23.10.2022

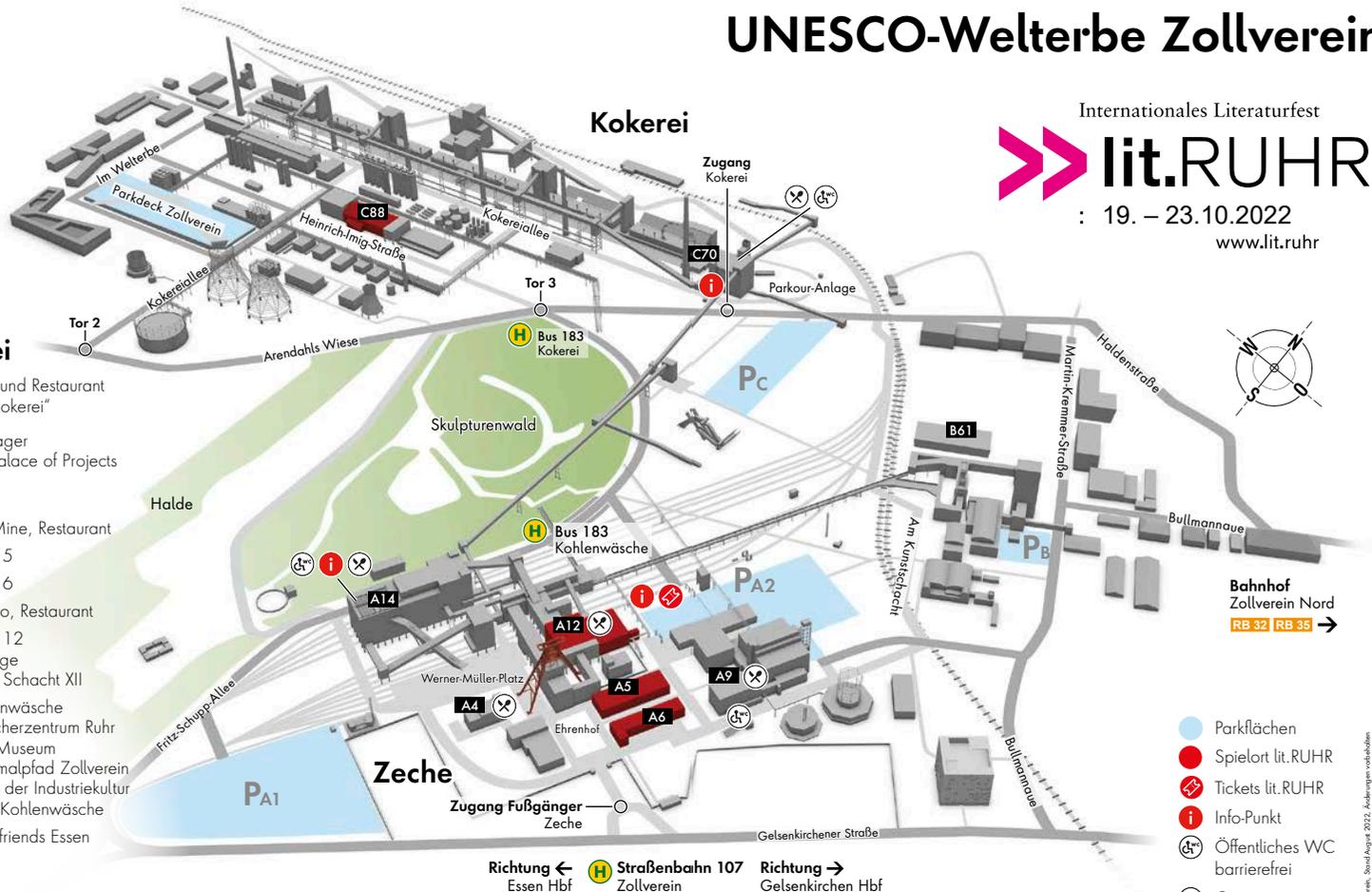
www.lit.ruhr

Kokerei

- C70** Café und Restaurant „die kokerei“
- C88** Salzlager The Palace of Projects

Zeche

- A4** The Mine, Restaurant
- A5** Halle 5
- A6** Halle 6
- A9** Casino, Restaurant
- A12** Halle 12
Passage
Bistro Schacht XII
- A14** Kohlenwäsche
Besucherzentrum Ruhr
Ruhr Museum
Denkmalpfad Zollverein
Café Kohlenwäsche
- B61** hotel friends Essen



- Parkflächen
- Spielort lit.RUHR
- 📍 Tickets lit.RUHR
- i Info-Punkt
- ♿ Öffentliches WC barrierefrei
- 🍴 Gastronomie
- H Haltestelle ÖPNV

COVID-19-Maßnahmen

Je nach der zum Zeitpunkt des Festivals gültigen Coronaschutzverordnung für NRW können kurzfristig Hygiene- und Infektionsschutzmaßnahmen für unsere Veranstaltungen festgelegt werden. Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Besuch über unsere zum Festival gültigen Regeln.

Wir empfehlen Ihnen ebenfalls, unseren **Newsletter** unter www.lit.ruhr zu abonnieren, um über etwaige Änderungen und Ausfälle informiert zu sein.

Hinweise

Vorverkauf: Am Mittwoch, den 7.9.2022, um 12.30 Uhr startet der Kartenvorverkauf unter www.lit.ruhr und www.myticket.de oder telefonisch unter 040-2372 400 30.

Preise: Alle angegebenen Preise verstehen sich zuzüglich der üblichen Vorverkaufsgebühren. Die Preise an der Tages- und Abendkasse sind Endpreise.

Ermäßigungen: Wir bieten ein Kontingent an preisreduzierten Tickets für die nachfolgend aufgeführten Personengruppen an: Schüler:innen, Studierende (bis 28 Jahre), Auszubildende, FSJler:innen, Schwerbehinderte (mit einem Grad der Behinderung von 70) sowie Empfänger:innen von Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II und XII (SGB II und XII). Der Ermäßigungsnachweis ist beim Einlass unaufgefordert vorzuzeigen.

Info- und Kartenhaus während des Festivals: Während des Festivals erhalten Sie am Infopunkt auf Zeche Zollverein, am Parkplatz A2, täglich von 15 bis 21 Uhr Tickets und Informationen rund um die Lit.RUHR. Eine Übersichtskarte des UNESCO-Weltkulturerbes Zollverein finden Sie umseitig.

Inklusion: Dass alle Menschen an unserem Festival teilhaben können, ist uns ein großes Anliegen. Durch die Förderung des Aktion Mensch e. V. können wir unser inklusives Angebot stets erweitern. Alle Informationen rund um die Übersetzung in deutsche Gebärdensprache, Barrierefreiheit an den Spielorten, Induktionsschleifen etc. finden Sie hier: www.lit.ruhr/inklusion.

Bitte abonnieren Sie unseren **Newsletter** unter www.lit.ruhr. Er informiert Sie über etwaige Änderungen des Programms und mögliche Zusatzveranstaltungen.

Danke

Ein besonderer Dank gilt den Verlagen und ihren Mitarbeiter:innen, insbesondere:

Arena	Fischer	Matthes & Seitz
arsEdition	Gerstenberg	Mixtvision
Atrium	Hanser	Oetinger
Beltz & Gelberg	Harper Collins	Penguin
C.H. Beck	Hoffmann und Campe	Peter Hammer
Carlsen	Kiepenheuer & Witsch	Piper
cbj	Klett Kinderbuch	Ravensburger
Diogenes	Klett-Cotta	Rowohlt
dtv	Knesebeck	Suhrkamp
Dumont	mairisch	Thienemann
EMF Verlag	MÄRZ Verlag	Tropen

Büchertische

Die Büchertische der lit.RUHR werden dieses Jahr erneut von **schmitz. die buchhandlung** bereitgestellt.

Das lit.RUHR-Team 2022

Programm lit.RUHR

Tobias Bock (Programmleitung), Julia Fischer, Eva Schuderer, Sabine Buss (Beratung), Hanna Wunsch

Programm lit.kid.RUHR

Angela Furtkamp (Programmleitung), Lena Rumler

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Radar Media GmbH: Philip Christmann, Jenny Peters, Astrid Hiesgen; Larissa Weiler (Social Media)

Produktion

Rieke Brendel (Produktionsleitung), Marit Baumann, Lukas Biniossek, Lili Egenolf, Alessia Heider, Luisa Ringel, Maja Schnellenbach (Auszubildende)

Kaufmännische Produktion

Alexandra Buschmann

Marketing und Grafik

Inga Menkhoff

Technische Leitung

André Lyrmann

Geschäftsführung

Rainer Osnowski

Dank auch an die vielen ungenannten Helfer:innen bei der Vorbereitung und während des Festivals.

Sieben.

Die lit.RUHR bedankt sich bei ihren Partnern und Sponsoren:

Medienpartner:

»»» FUNKE

WDR 5

Sponsor:

Sparkasse Essen

Förderer:

bpb
Bundeszentrale für
politische Bildung

AKTION
MENSCH

MESSE
ESSEN

STADT
ESSEN KULTURAMT

Kooperationspartner:

Kooperationspartner:

Museum Folkwang

Essener
Lesebündnis eV

Hotelpartner:

SHERATON
Essen Hotel

Getränkepartner:

Stauder

Internationales Literaturfest
lit.RUHR
17.–22.10.2023
www.lit.ruhr

Impressum

Internationales Literaturfest

»»» **lit.RUHR**

lit.RUHR ist ein Projekt der
litissimo gGmbH –
Förderung der Literatur und Philosophie
Maria-Hilf-Straße 15–17
50677 Köln

Die lit.RUHR bedankt sich bei ihren Förderern und Partnern:

Hauptförderer:

Brost
Stiftung

 **EVONIK**
Leading Beyond Chemistry

RAGSTIFTUNG 

STIFTUNG
MERCATOR

Gefördert durch:

Kooperationspartner:



NEU
START
KULTUR

 **Stiftung
Zollverein**

Umseitig finden Sie unsere weiteren Partner und Sponsoren.

Internationales Literaturfest



lit.RUHR

19.–23.10.2022

www.lit.ruhr